

ENINGER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Eningen unter Achalm / Ausgabe 7 / 17. Februar 2017

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters	2
Notruf- und Servicetafel	2
Wichtige Informationen	6
Abfallkalender	6
Amtliche Bekanntmachungen	7
Standesamt	8
Veranstaltungsvorschau	8
Aktuelles aus der Gemeinde	8
Kulturelles	9
Bücherei	10
Musikschule	10
Schulnachrichten	11
Kinder, Jugend und Familie	11
Ältere Menschen und Soziales	12
Jahrgänge	12
Kirchliche Nachrichten	13
Vereinsnachrichten	14
Wir gratulieren	21

Weltgebetstag 2017

Philippinen



Rowena "Apol" Laxamana-Sta Rosa

Quelle: www.weltgebetstag.de

Frauen aller Konfessionen laden ein

zum Gottesdienst am
Freitag, den 3. März 2017, 19:15 Uhr
im evangelischen Andreasgemeindehaus

und zum Kindergottesdienst am
Sonntag, den 5. März 2017, 9:30 Uhr
im Martinussaal der katholischen Kirche

NOTRUF- UND SERVICETAFEL**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST**

Zentralruf **116 117**
Am Wochenende und feiertags ab 8.00 bis 22.00 Uhr des folgenden Werktags. **Werktags** ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens.

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL-DIENST

Tel. 01 80/6 07 12 11 und
samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen
Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0
(keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und
15.00 bis 19.00 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der **Telefonnummer 01805/91 16 40** erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 0 18 01/92 93 48

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 01 80/6 07 07 11

NOTFALL-RUFNUMMERN

**Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst** **1 12**
Krankentransporte **1 92 22**
Polizei **1 10**
Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfullingen Eningen unter Achalm e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

PFLIEDIENST WEGGERLE

Wengenstraße 44
Eningen unter Achalm
Tel. 07121/83626

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachzuschlag 2,50 €.

Samstag, 18. Februar 2017

Alteburg-Apotheke, Hindenburgstraße 79, Reutlingen, Tel. 07121/239341 und Adler-Apotheke, Schönbeinstraße 5, Metzingen, Tel. 07123/4891

Sonntag, 19. Februar 2017

Apotheke am Steg, Oskar-Kalbfell-Platz 8, Nordsternhaus, Reutlingen, Tel. 07121/22924 und Ermstal-Apotheke, Metzinger Straße 18, Dettingen a.d. Erms, Tel. 07123/97300

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

**Parken Sie nicht
auf Gehwegen**

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS**Auf ein Wort ...**

Liebe Eningerinnen und Eninger,

heute einige Informationen wegen des bevorstehenden Redaktionsschlusses im Kurznachrichtenformat.

Wegen Stammfäule mussten auf Anraten eines Baumsachverständigen die beiden Robinien vor dem Rathaus leider gefällt werden. Demnächst sollen an ihrer Stelle neue, junge Bäume gepflanzt werden.

Die Auftaktveranstaltung zur Entwicklung unserer Ortsmitte kann man als durchaus gelungen bezeichnen. Erfreulich viele Eninger kamen – leider war die Altersgruppe 20-50-Jährige deutlich unterrepräsentiert. Schade eigentlich, wollen wir doch für alle Altersgruppen eine Steigerung der Attraktivität erreichen. Es wurden zahlreiche Anregungen und Vorschläge geäußert, was eine tolle Grundlage für den weiteren Prozess darstellt. Viele Vorschläge bedeutet auch viel Arbeit für die Zukunftswerkstätten – die erste am 3. April 2017 im Feuerwehrgerätehaus.

Danke an alle, die am Mittwochabend dabei waren und mitgemacht und mitgedacht haben!



Inzwischen hat die Saison der Jahreshauptversammlungen der Vereine begonnen. Die meisten Termine drängen sich im Februar und im März. Wegen Terminüberschneidungen kann ich nicht bei allen JHV's anwesend sein, aber ich besuche jedes Jahr viele davon. Dabei überbringe ich als Bürgermeister den Dank der Gemeinde für die aktive Beteiligung des jeweiligen Vereins am Gemeindeleben und danke den Ehrenamtlichen für den oft jahrelangen Einsatz im Vorstand bzw. Ausschuss oder als Übungsleiter. Stellvertretend möchte ich hierbei den Gesangverein erwähnen, wo alle Verantwortlichen in ihren Funktionen einstimmig wiedergewählt wurden. Ausnahme war der Vorstand – hier übergab Herr Peter Hauf nach 8-jähriger Amtszeit als Vorstand symbolisch die Stimmgabel an Herrn Karl-Heinz Hüttl (ebenfalls einstimmig gewählt). Herzlichen Dank für diesen Einsatz an Herrn Hauf und danke für die Bereitschaft zur Übernahme des Amtes an Herrn Hüttl!

Ihr
Alexander Schweizer
Bürgermeister



ENINGER HÄBLES-WETZER
NARRENZUNFT E.V. 1992

**KINDER- UND NARRENUMZUG
AM SCHMOTZIGEN DONNERSTAG**

23. FEBRUAR 2017

BEGINN: 14.00 UHR

**ANSCHLIESSEND ALTWEIBERFASNET IM NARRENSTALL
UND AB 20.00 UHR HEXENPARTY IN DER SKV-HALLE MIT DJ HAWAIKAI**

HAWAIKAI
MIXED MUSIC DJ



HEXENPARTY

DONNERSTAG 23.02.2017
BEGINN 20.00 UHR
EINTRITT 2,50 €

MUSIK MIT
HAI AIKAI
MIXED MUSIC DJ

EINTRITT AB 18 JAHREN
EINTRITT NUR KOSTÜMIERT

SKV HALLE – GEIßBERGSTRASSE 36
72800 ENINGEN UNTER ACHALM

ENINGER HÄBLES-WETZER
NARRENZUNFT EV. 1992



kult'19
Hauptstraße
ENINGEN UNTER ACHALM

STAGE CLUB

FREITAG, 24. FEBRUAR

2017

20.30 UHR

ALEKSI RAJALA

KLASSISCHE GITARRE

SOFIA & ALEKSI

FOLK-POP-DUO

ROSALIE HEHL (VOC) & PAUL RAUSER (GIT)

MUSICAL- UND FILMMUSIK-LIEDER

KULT'19 ENINGEN U.A.
HAUPTSTRASSE 33
72070 ENINGEN UNTER ACHALM
E-MAIL: ALBERT@KULT19-ENINGEN-PROJEKT.DE



EINTRITT: 5€ / ERMÄSSIGT 3€

  *Musikverein Eningen u. Achalm*
VEREINIGUNG VON MUSIK- UND KULTURBEFÄHIGTEN PERSONEN

WICHTIGE INFORMATIONEN

Bürgerbüro geschlossen

Aufgrund des närrischen Treibens rund um das Rathaus bleibt das Bürgerbüro am Donnerstagnachmittag, 23.02.2017 geschlossen.

ABFALLKALENDER

Häckselplatz bei der Erdeponie Eichberg

Dezember - Februar

Mittwoch 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Restmüll-Tonne

Abholung 14-täglich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächste Abholtermine: 23.02.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 27.02.2017

Bio-Tonne

Abholung 14-täglich
Juni bis August wöchentlich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächste Abholtermine: 23.02.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 27.02.2017

Papier-Tonne

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden vierten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 16.03.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden vierten Montag
Nächster Abholtermin: 06.03.2017

Der gelbe Sack

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Gesamtgemeinde Eningen

Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch
Nächster Abholtermin: 15.03.2017

Beratung unter 07121-480-3348, -3349

E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

Grüngut Annahme

Annahmestelle:

Parkplatz oberhalb der Bushaltestelle „Wenge“/Sportplatz

Abgabezeiten:

Vom 4.3.2017 bis 25.11.2017 immer samstags (außer feiertags) von 10.00 bis 12.00 Uhr.

**Müll gehört nicht in
die Landschaft!**

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro: Tel. 07121-892555

Montag - Freitag von 08.00 Uhr – 12.30 Uhr
Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:

Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:

dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr (vierzehntägig)
Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-110

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

Gemeindebücherei Eningen

Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm
Tel. 88 04 29 - Fax 82 09 20
E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:

Di.: 15.00 - 19.00 Uhr
Mi: 10.00 - 14.00 Uhr
Do: 15.00 - 19.00 Uhr
Fr: 14.00 - 18.00 Uhr

BÜRGERAUTO

Fahrzeiten

Mo: 14.00 bis 17.00 Uhr
Di: 8.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Mi: 8.00 bis 12.00 Uhr
Do: 8.00 bis 12.00 Uhr; 14.00 bis 17.00 Uhr
Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 892298 (Termin so früh wie möglich anmelden!)

Anrufzeiten

Mo bis Do.: 8.00 bis 10.00 Uhr.

SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen,

Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,
E-Mail: musikschule@eningen.de

Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung)
(in den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)
oder

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,

Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-892143,
E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de

Sprechstunde: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr
Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Offener Spieltreff:
- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr (für Jüngere)

Offenes Jugendcafé:
- Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Veranstaltungen:

- "Stage Club" (Live-Musik, ein Freitag im Monat ab 20.00 Uhr)
- "Film Club" (Kinofilme, ein Freitag im Monat 14.30 Uhr)

Nähere Informationen im Schaukasten.

Beratungstermine nach tel. Vereinbarung:
Handy: 0174 9924921

Kontakt: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Gemeinde Eningen unter Achalm
Haupt- und Ordnungsamt Datum: 14. Februar 2017

EINLADUNG

zur Sitzung des Betriebsausschusses

am Mittwoch, 22. Februar 2017, um 18:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses 1

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

1. RÜB „Im Grund“ - Erneuerung Abwasserpumpen und Druckleitung
Vergabe Maschinentechnik und Leitungsbau
2. Sanierung Freibad
Vorstellung der Ausführungsplanung vorgezogener Teil des Moduls 1:
- barrierefreie Umgestaltung des Eingangsbereichs mit Kassenautomat
Zustimmung zur Planung, Baubeschluss
3. Verschiedenes
4. Anfragen und Anregungen

Es schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Schweizer
Bürgermeister

Verkehrsbehinderungen am 23.02.2017

Am 23.02.2017, am schmutzigen Donnerstag, veranstalten die Eninger Häbleswetter wieder einen Kinder- und Narrenumzug mit anschließendem Narrenbaumstellen.

Ab 13.00 Uhr ist daher die Umzugsstrecke (Schulzengasse – Eugenstraße – Bahnhofstraße – Karlstraße – Burgstraße – Rathausplatz) voll gesperrt.

Ab 11.00 Uhr gelten auf der Umzugsstrecke **absolute Halteverbote**. Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten, diese einzuhalten, da noch abgestellte Fahrzeuge abgeschleppt werden.

Die Umzugsstrecke wird nach Durchgang des Umzuges wieder frei gegeben. Die Hauptstraße zwischen Eitlinger Straße und Eugenstraße, sowie der Rathausplatz bleiben jedoch bis 18.00 Uhr voll gesperrt.

Die Buslinie 1 zur Wenge wird von 12.30 – 18.30 Uhr über die Straße „In der Raite“ zur Wengenstraße umgeleitet. Die Linie 11 fährt über die Wengenstraße – Hauptstraße – Reutlinger Straße – in der Raite wieder zur Wengenstraße zurück.

Wir bitten um Beachtung!

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs vor der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Eningen unter Achalm, Bürgerbüro, Rathausplatz 1, 72800 Eningen unter Achalm eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Das Steueramt der Gemeinde Eningen unter Achalm informiert**Grundsteuervorauszahlungen (Quartalszahler)
Gewerbsteuervorauszahlung****Zahlungstermin für die Grund- und Gewerbesteuer**

Das Steueramt möchte darauf hinweisen, dass am Mittwoch 15.02.2017 die Raten für die Grund- und Gewerbesteuer fällig werden

Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie, dass vom Steueramt keine separaten Grund- & Gewerbesteuerbescheide die auf die Fälligkeit hinweisen verschickt werden.

Folgen nicht rechtzeitiger Zahlung

Bei verspäteter Zahlung werden aufgrund gesetzlicher Bestimmungen Säumniszuschläge und Mahngebühren fällig. Im Beitreibungsfalle hat der Steuerschuldner die daraus entstehenden weiteren Kosten zu tragen.

Einzug der Grund- und Gewerbesteuer

Wenn Sie bereits ein SEPA Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) erteilt haben, wird durch die Gemeindekasse die Grund- und Gewerbesteuerrate zum Fälligkeitszeitpunkt von Ihrem Konto abgebucht. Bitte prüfen Sie ob ausreichende Deckung für die zuzahlende Grund- und Gewerbesteuerrate auf Ihrem Konto vorhanden ist.

Überweisung durch Steuerschuldner

Falls Sie kein SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) erteilt haben, überweisen Sie bitte die Grund- und Gewerbesteuerrate (unter Angabe Ihres Buchungszeichens z.B. 5.0100.001001.9 Grundsteuer – 5.0101.000000.8 Gewerbesteuer) welche auf Ihrem letzten Bescheid für dieses Quartal angegeben ist

Falls Sie Fragen dazu haben können Sie das Steueramt gerne anrufen und das Steueramt hilft Ihnen weiter.

Buchungszeichen bitte immer angeben

Bei Überweisungen bitten wir das Buchungszeichen deutlich und vollständig (z.B. 5.0100.001001.9 Grundsteuer – 5.0101.000000.8 Gewerbesteuer) anzugeben. Durch die Angabe des Buchungszeichens kann die Gemeindekasse eine schnelle und direkte Zuordnung Ihrer Zahlung vornehmen. Falls Sie mehr als ein Buchungszeichen haben, bitte für jedes Buchungszeichen eine separate Überweisung mit dem jeweiligen Buchungszeichen vornehmen. Zahlungseingänge ohne entsprechendes Buchungszeichen werden von der Gemeindekasse zurücküberwiesen.

Dauerauftrag

Haben Sie ihrem Geldinstitut einen Dauerauftrag erteilt, dann prüfen Sie bitte rechtzeitig ob die Grund- und Gewerbesteuerrate noch stimmt und das ausreichende Deckung vorhanden ist. Bitte denken Sie daran, das/die Buchungszeichen anzugeben.

Hinweis für Grundsteuerzahler**Eigentumswechsel im laufenden Steuerjahr**

Gemäß § 10 Absatz 1 Grundsteuergesetz (GrStG) ist derjenige Schuldner der Grundsteuer, dem das Grundstück bei der Feststellung des Einheitswerts zugerechnet wurde. Die Grundsteuer wird nach den Verhältnissen zu Beginn des Kalenderjahres festgesetzt (§ 9 Absatz 1 GrStG). Hieraus folgt, dass derjenige, der am 1. Januar Steuerschuldner der Grundsteuer war, für das ganze Jahr die Steuer zu entrichten hat. Der Wechsel des Eigentümers wird mit Hilfe eines neuen Einheitswertes (sogenannte Zurechnungsfortschreibung) festgestellt. Fortschreibungszeitpunkt ist dabei der Beginn des Kalenderjahres, das auf die Änderung folgt (§ 22 Absatz 4 Nr. 1 BewG)

Andere Vereinbarungen (z. B. im Kaufvertrag) haben nur privatrechtliche Bedeutung für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer, diese Vereinbarungen berühren aber die Steuerschuld gegenüber der Gemeinde nicht.

SEPA Mandat (wiederkehrende Zahlungen) oder Änderung der Zahlungsmodalitäten

Falls Sie der Gemeinde Eningen unter Achalm ein SEPA Mandat (wiederkehrende Zahlungen) erteilen möchten, das entsprechende Formblatt ist beim Steueramt erhältlich. Das SEPA Mandat (wiederkehrende Zahlungen) ist nur mit Originalunterschrift gültig. Bitte nicht per Fax oder email zurückschicken

Hinweis: Für jedes Buchungszeichen ist ein separates SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) auszufüllen. Falls Sie Fragen dazu haben können Sie das Steueramt gerne anrufen. (siehe unten)

Nur für Grundsteuer - Allgemeiner Hinweis - Änderung der Zahlungsmodalitäten

Möchten Sie ab 2018 Ihre Zahlungsmodalitäten – Quartals- / Jahreszahler – ändern rufen Sie bitte beim Steueramt an.

Wichtiger Hinweis

Das Steueramt möchte Sie bitten bei den nachfolgenden Änderungen diese dem Steueramt schriftlich mitzuteilen:

bei Zu.- oder Wegzug Ihre neue Wohnanschrift
bei Namensänderung (z. B. Heirat) den neuen Familiennamen
Änderung Ihrer Kontodaten
Änderungen die Miteigentümer betreffen
Auf Grund des Datenschutzes werden dem Steueramt bei einem Zu.- oder Wegzug vom Einwohnermeldeamt keine Daten übermittelt.

Auskunft & Sprechzeiten:

Bei Fragen wird Ihnen das Steueramt gerne weiterhelfen.
Das Steueramt ist zu erreichen.....
Rathaus 2, EG, Zimmer 4 – Gewerbe- & Steueramt
Montag – Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
sowie nach telefonischer Terminabsprache
Telefon: 07121 / 892-138
Fax: 07121 / 892 3149
E-Mail: michael.kahlbow@eningen.de

Bankverbindungen der Gemeindegasse
Kreissparkasse Eningen unter Achalm
IBAN: DE11 6405 0000 0000 5100 26
BIC: SOLADES1REU

Volksbank Reutlingen
IBAN DE07 6409 0100 0060 0010 03
BIC: VBRTDE6R

Gemeinde Eningen unter Achalm
Steueramt

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

In der Zeit vom 16.1.2017 bis zum 14.2.2017 wurde im Standesamt Eningen unter Achalm der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

16. 01. 2017	Vera Ilse Emma Kucklies geb. Schulz, Max-Eyth-Str. 59, 72764 Reutlingen
21.01.2017	Ilse Dora Johanna Pfeiffer geb. Polaczek, Friedrichstraße 110, 72800 Eningen unter Achalm
22. 01. 2017	Gabriele Brigitte Hösel-Bannier geb. Bleher, Schubartstraße 19, 72574 Bad Urach
26.01.2017	Helmut Otto Brendle, Hildenweg 8, 72800 Eningen unter Achalm
28.01.2017	Hermann Bruno Ferdinand Steffen, Gräblesweg 6, 72770 Reutlingen
04.02.2017	Petra Talbot geb. Herrmann, Grieserstraße 18, 72829 Engstingen
05. 02. 2017	Gottlob Tröster, Albert-Schweitzer-Weg 5/1, 72800 Eningen unter Achalm
06.02.2017	Manfred Maier, Schillerstraße 60, 72800 Eningen unter Achalm
06.02.2017	Maria Lydia Kehrler, Schützenweg 3, 72127 Kusterdingen
08.02.2017	Rosa Teixeira de Magalhães, Georgiistraße 1/1, 72574 Bad Urach
08.02.2017	Elfriede Emilie Martha Wagner geb. Schattschneider, Schillerstraße 60, 72800 Eningen unter Achalm
09.02.2017	Frank Norbert Hipp, Hildenweg 4, 72800 Eningen unter Achalm

In der Zeit vom 16.1.2017 bis zum 14.2.2017 haben auf dem Standesamt Eningen unter Achalm die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

14.02.2017	Cindy Fahl und Islam Ergün, Rembrandtstraße 5, 72800 Eningen unter Achalm
------------	---

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-143

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist: Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Hindenburgstraße 6, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de, E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.
Redaktionsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr

VERANSTALTUNGSKALENDER

17.02.2017 14.30 Uhr	Jugendbüro Eningen Film Club: Rico, Oskar und der Diebstahlstein Kult ,19 (Hauptstr. 19)
19.02.2017 10.30 Uhr	Katholische Kirchengemeinde Sonntagsmatinee mit Bewirtung durch den Bibelkreis Martinussaal, kath. Kirche
19.02.2017 18.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde und Ökumene Konzert des LAKI-PopChors (ökumenischer Projektchor im Vorprogramm) Andreaskirche
21.02.2017 14.30 Uhr	Katholische Kirchengemeinde Seniorenachmittag: Fasching Martinussaal, kath. Kirche
23.02.2017 ab 14.00 Uhr	Eninger Häbles-Wetzer Kinderumzug und Altweiberfasnet Ortsmitte und Narrenstall
23.02.2017 ab 20.00 Uhr	Eninger Häbles-Wetzer Hexen-Party mit DJ Hawaii Kai Geißberghalle
23.02.2017 20.00 Uhr	Eninger Briefmarken-Club 1974 e.V. Tauschabend Gemeinderaum der evangelischen Andreaskirche
24.02.2017 19.00 Uhr	Märklin Insider Stammtisch 72 e.V. Stammtisch im H3-Zentrum H3, Untergeschoss (Arbachtalstr. 6)
24.02.2017 20.30 Uhr	Jugendbüro Eningen Stage Club: „Sofia und Aleksis“ (Folk-Pop-Duo mit klassischer Gitarre), Support: Rosalie Hehl (vocals) und Paul Rauser (Git.) Kult ,19 (Hauptstr. 19)

Ausblick März 2017

05.03.2017 14 – 17 Uhr	Förderverein Eninger Kunstwege Grieshaber-Ausstellung geöffnet: „Grieshaber und die Schwäbische Alb“ HAP-Grieshaber-Halle (Betzenriedweg 24)
05.03.2017 19.30 Uhr	Gemeindeverwaltung Eningen 5. Rathauskonzert mit dem Duo Krampen-Küppers (Violine/Pirano): „Frühlingsklänge“ Saal Rathaus 2
10.03.2017 20.00 Uhr	Musikverein Eningen Jahreshauptversammlung Vereinsräume, Spital
12.03.2017 10.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Konfirmationsjubiläen im Gottesdienst Andreasmehdehaus
15.03.2017 18.30 Uhr	Paul-Jauch-Freundeskreis e.V. Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen Gaststätte Eninger Hof (Am Kappelbach 24)
15.03.2017 19.00 Uhr	Netzwerk Demenz Eningen Vortrag „Der Mensch wird dement - das Herz aber nicht“, Dr. Barbara Dürr und Stefanie Maser Saal Rathaus 2

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Das Problemstoffmobil kommt: Akkus und Batterien umweltgerecht entsorgen

Termin Eningen

Donnerstag, 23. Februar 2017

8.30 - 12.30 Uhr

Parkplatz oberhalb der Bushaltestation „Wenge“

Neben den „klassischen“ Problemstoffen wie Haushaltsreinigern, Holz- und Pflanzenschutzmitteln, Lösungsmitteln und Spraydosen werden am Problemstoffmobil auch Elektrogeräte, Akkus und Batterien angenommen. Die Elektrogeräte dürfen aus Platzgründen aber eine Kantenlänge von 30 Zentimetern nicht überschreiten. Alle Akkus und Batterien müssen, sofern sie nicht fest eingebaut sind, aus den Geräten entfernt und getrennt abgegeben werden. Akkus und Batterien enthalten verschiedene Metalle, was eine Rückgewinnung ökologisch lohnenswert macht. Auch die winzigen Knopfzellen sollte man nicht übersehen, denn gerade sie haben einen giftigen Quecksilberanteil.

Bei manchen Lithium-Ionen-Akkus mit herausstehenden Metallkontakten müssen die Kontakte vor der Anlieferung gut abgeklebt und isoliert werden. Ansonsten besteht die Gefahr eines Kurzschlusses, der zur Überhitzung oder gar Selbstentzündung führen kann. Bei Akkus aus Notebooks, Smartphones und Tablets ist kein Abkleben notwendig.

Am Problemstoffmobil besteht zusätzlich die Möglichkeit, bis zu zwei Bleibat-

terien aus Kraftfahrzeugen anzuliefern. Ein Spezialfall sind große Akkus von E-Bikes. Sie werden wegen dem sehr hohen Energiegehalt am Mobil nicht angenommen, sondern nur durch den Fahrradhandel. Für alle kleinen Akkus und Batterien gibt es im Handel ebenfalls eine Abgabemöglichkeit. Über die dort aufgestellte grüne Batteriebox kann man die Stromspender ganz einfach beim Einkauf umweltfreundlich entsorgen.

Für weitere Fragen steht die Abfallberatung unter der Telefonnummer 07121/480-3349 zur Verfügung.

Projekt „Modellstadt Reutlingen“ „Durchatmen in Reutlingen – Mit vereinten Kräften für die Luftreinhaltung“

Infoveranstaltung am 22. Februar 2017 um 19:00 Uhr im Spitalhof in Reutlingen

Am 22. Februar 2017 findet um 19 Uhr die erste Infoveranstaltung des Projekts „Modellstadt Reutlingen“ im Spitalhof in Reutlingen statt. Das Motto: „Durchatmen in Reutlingen – Mit vereinten Kräften für die Luftreinhaltung“. Diskutieren Sie mit: Wie können wir die gesundheitsschädliche Luftbelastung senken? Denn saubere Luft geht uns alle an. Nur gemeinsam erreichen wir das gesteckte Ziel: den Schutz der Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger überall in der Stadt. Hand in Hand sollen in Reutlingen schnellstmöglich die geltenden Grenzwerte für die Luftschadstoffe, insbesondere für Stickstoffdioxid eingehalten werden – für eine gesunde Luft in der ganzen Stadt. Daher laden das Regierungspräsidium Tübingen, das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg und die Stadt Reutlingen alle Bürgerinnen und Bürger in Reutlingen **und Umgebung** ein, das Projekt und die Menschen dahinter kennenzulernen. Sie haben die Gelegenheit, Fragen rund um die von den Gutachtern geprüften und zur Durchführung vorgeschlagenen Maßnahmen zu stellen, die in den kommenden Jahren in Reutlingen für bessere Luft sorgen sollen. Das Projektteam und auch die Fachgutachter sind vor Ort vertreten, um Fragen der Bürgerinnen und Bürger zu beantworten und Anregungen entgegenzunehmen.

Infoveranstaltung

„Durchatmen in Reutlingen – Mit vereinten Kräften für die Luftreinhaltung“

Wann?

22. Februar 2017 um 19 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

Wo?

Spitalhof Reutlingen | Wilhelmstraße 69
72764 Reutlingen

Wer ist eingeladen?

Alle Bürgerinnen und Bürger in Reutlingen und Umgebung

Wer ist dabei?

Vertreterinnen und Vertreter des Projektteams (Verkehrsministerium Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Tübingen und Stadt Reutlingen) sowie die Expertinnen und Experten der mit dem Gutachten beauftragten Fachbüros

Online mitmachen!

Auf dem Beteiligungsportal des Landes Baden-Württemberg (beteiligungsportal.baden-wuerttemberg.de, <http://beteiligungsportal-bw.de/luftreinhaltung-rt>) haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, auch online mitzumachen: Ab dem 23. Februar 2017 können hier die wichtigsten Maßnahmen zur Luftreinhaltung eingesehen und bis zum 22. März 2017 kommentiert werden.

Auch die Eninger Bevölkerung ist dazu aufgerufen, sich zu interessieren und zu beteiligen. Immerhin ist das Gebiet der Gemeinde Eningen unter Achalm Teil der selben Umweltzone. Außerdem pendelt ein Großteil der Bevölkerung täglich nach Reutlingen ein um dort zu Arbeiten oder einzukaufen.

Über das Projekt „Modellstadt Reutlingen“

In Reutlingen sollen im Sinne der Gesundheit schnellstmöglich die gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte für die Luftschadstoffe, insbesondere für Stickstoffdioxid eingehalten werden. So sieht es das Urteil des Verwaltungsgerichts Sigmaringen vor, das Ende 2014 das Land Baden-Württemberg dazu verpflichtet hat, seine Luftreinhaltepläne für Reutlingen anzupassen. Denn trotz zahlreicher, bereits umgesetzter Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität werden die Grenzwerte an verschiedenen Stellen in der Stadt noch überschritten. Daher hat das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg gemeinsam mit dem Regierungspräsidium Tübingen und der Stadt Reutlingen beschlossen, die Luftreinhaltung in Reutlingen mit vereinten Kräften auf eine neue Basis zu stellen und das Projekt „Modellstadt Reutlingen“ ins Leben gerufen. Bis zum Sommer 2017 arbeitet ein Projektteam gemeinsam mit Fachgutachtern sowie Vertretern weiterer Interessensgruppen sowie der Nachbargemeinden an einem Gesamtkonzept, das die schnellstmögliche Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte für Stickstoffdioxid und Feinstaub PM10 gewährleistet.

Weitere Informationen zum Projekt „Modellstadt Reutlingen“ und zur Luftreinhaltung in Reutlingen gibt es auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Tübingen unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Abt5/Ref541/Luftreinhalteplaene/Seiten/Luftreinhaltung-Reutlingen.aspx>.

Regionalmarkt in Eningen

am Donnerstag 2. März 2017 von 8.30 bis 12.30 Uhr

Mit dabei: Goldlauf - Regina Sautter, Hofladen Harald Schäfer, Hofladen von St. Johann, `s Erikäle vo Eninga, Egerhof und Familie Löw.

Es gibt Brot, Käse, Wurst, Gemüse, Blumen, Eier, Gsälz, Honig, leckeren Zwiebelkuchen und vieles mehr.

Kommen Sie vorbei!

KULTURELLES

„Venedigs Maskenspiel“

Erfolgreiche Vernissage

Am vergangenen Freitagabend tummelten sich rund 100 Besucher im vollen Eninger Rathaus, um die Vernissage von Ursula Schäfer und Dieter Hank zu besuchen. Unter dem Titel „Venedigs Maskenspiel“ haben die Eninger Fotografen eine Foto-Ausstellung rund um den Karneval in Venedig zusammengestellt. Insgesamt 28 hochwertige Motive zeigen faszinierende Masken und Eindrücke aus der italienischen Stadt.



Foto: Naturfreunde Eningen - Fotogruppe

Dass der Karneval von Venedig ein historisches Event ist, legte der Fotograf und Dozent Werner Kumbier in seiner Einführung dar. Schließlich fand der Karneval bereits im 11. Jahrhundert statt. Mittlerer Weile handelt es sich um eine international bekannte und durch Fotografen oft besuchte Veranstaltung.



Foto: Naturfreunde Eningen - Fotogruppe

Begrüßt wurden die Besucher von Bürgermeister Schweizer, für die musikalische Umrahmung sorgte das Saxophon-Duo Joachim Gohr-Mehlo und Jochen Streit. Eine durchaus gelungene Überraschung war der Besuch einer venezianischen Schönheit mit traditioneller Maske und im passenden Kostüm. Davon wussten selbst die Fotografen im Vorhinein nichts.

Die Ausstellung „Venedigs Maskenspiel“ ist bis zum 31. März 2017 im Eninger Rathaus I zu den üblichen Öffnungszeiten zu sehen:

Mo. - Fr.: 8 - 12 Uhr
Di.: 14 - 18 Uhr

Eninger Rathaus Konzerte



„Frühlingsklänge“ im Eninger Rathaus

Zum Abschluss der aktuellen Konzertreihe spielt am **Sonntag, den 5. März um 19.30 Uhr** das Duo Krampen-Küppers im Rathaus 2. Hier haben die Besucher die Möglichkeit nochmal in Genuss von hochwertiger Musik zu kommen und das passend zur Jahreszeit: Mit dem Programm „Frühlingsklänge“ läutet das Duo die leichte Jahreszeit für uns ein. Da wäre beispielsweise Beethovens Frühlingssonate, deren Name treffend für den Charakter dieses unbeschweren und frohen Stückes ist.



Das junge Duo kennt sich musikalisch und privat seit vielen Jahren. Sie verbindet die Suche nach Ehrlichkeit in ihrer musikalischen Interpretation, die Vorliebe für die Vermischung verschiedener musikalischer Stilrichtungen sowie die Gestaltung außergewöhnlicher Konzertprogramme. Eintrittskarten kosten 15.- € (ermäßigt für Schüler und Studenten 10.- €) und können im Vorverkauf beim Schreibwarengeschäft Greve (Tel. 87124) erworben werden. Restkarten gibt es an der Abendkasse.

BÜCHEREI

Neu in der Bücherei

Suter, Martin: Der Elefant

Ein Wesen, das die Menschen verzaubert: ein kleiner rosaroter Elefant, der in der Dunkelheit leuchtet. Plötzlich ist er da, in der Höhle des Obdachlosen Schoch, der dort seinen Schlafplatz hat. Wie das seltsame Geschöpf entstanden ist und woher es kommt, weiß nur einer: der Genforscher Roux. Er möchte daraus eine weltweite Sensation machen. Allerdings wurde es ihm entwendet. Denn der burmesische Elefantenflüsterer Kaung, der die Geburt des Tiers begleitet hat, ist der Meinung, etwas so Besonderes müsse versteckt und beschützt werden.

Moyes, Jojo: Im Schatten das Licht

Sarah und ihren Großvater verbindet die Liebe zu Pferden. Einst war Henri ein gefeierter Dressurreiter, bis das Schicksal seine Karriere beendete. Täglich trainiert er die Vierzehnjährige und ihr Pferd. Seit dem Tod von Mutter und Großmutter haben die beiden nur einander. Und als Henri einen Schlaganfall erleidet, bleibt seine Enkelin allein zurück.

Natasha und ihren Mann Mac verbindet nur noch wenig. Ihre Ehe ist gescheitert, doch bis das gemeinsame Haus verkauft ist, müssen sie sich arrangieren. Für Natasha nicht leicht, denn ihre Gefühle für den Mann, der einmal die Liebe ihres Lebens war, sind alles andere als lauwarm.

Als zufällig Sarah in ihr Leben tritt, nehmen die beiden das verschlossene Mädchen bei sich auf. Das Zusammenleben ist schwierig. Gibt es überhaupt etwas, was die drei miteinander verbindet? Plötzlich ist Sarah verschwunden. Und Natasha und Mac machen sich widerstrebend gemeinsam auf die Suche. Ein turbulenter Roadtrip durch England und Frankreich beginnt ...

Weitere Neuerscheinungen finden Sie in unserem Online-Katalog unter www.eningen.de

Schwimm mal wieder!

Musikschule Eningen unter Achalm



Neuer Kurs „Kleinkinder und Eltern erleben gemeinsam Musik“

Im März beginnt ein neuer Kurs „Kleinkinder und Eltern erleben gemeinsam Musik“ bei Frau Weinrich-Regenauer.

In der Montagsgruppe (für 1,5 bis 3-Jährige) sind noch wenige Plätze frei. (Beginn: 15.30 Uhr)

Alle interessierten Eltern können sich am **Montag, 20.02.2017 um 15.30 Uhr in einer Schnupperstunde** umfangreich über den Kurs zu informieren. Kommen Sie mit Ihrem Kind in der Musikschule im Saal vorbei.



„Blech trifft Humor“ -Klappe, die 2.-



35 Jahre Musikschule Eningen
„Blechbläserensemble“, „Brass Kids“
& „Die Spätzünder“
Humorvoll - Musikalisch - Zauberhaft
Samstag, 25.03.2017 um 19.00 Uhr
Sonntag, 26.03.2017 um 17.00 Uhr



Grieshaber Halle
Voll luschdich - fr jong ond ald - kommed,
gugged ond ihr werded scho seha
(Total lustig - für Jung und Alt - kommt,
schaut und ihr werdet schon sehen)

Eintritt frei

Um eine Spende zur Deckung
der Unkosten wird gebeten.



Volkshochschule

Zumba am Donnerstag - noch freie Plätze

Egal welches Fitnessniveau, welcher tänzerische Hintergrund, welches Alter - jeder kann sofort mitmachen!
Start: Donnerstag, 23.02.2017

Kurs 1: Gy5302Eni 19:00 - 20:00 Uhr

Kurs 2: Gy5301 Eni 20:00 - 21:00 Uhr

Preis: 64,10 €

Dozentin: Nina Schröppel

Ort: Arbachtalhalle

Anmeldung online VHS Eningen oder in der Gemeindebücherei Eningen Tel. 880429



Förderverein der Achalmschule

Verein der Freunde und Förderer
der Achalmschule Eningen unter Achalm - e.V.

Postanschrift:
Achalmschule
Burgtalstr.15
72800 Eningen unter Achalm

Eningen, 17.02.2017

Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder des Vereins, sehr geehrte interessierte Eltern,
wir laden ganz herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein

am Mittwoch, 22.03.2017

um 19.00 Uhr

im Schülercafé in der Achalmschule

Tagesordnungspunkte

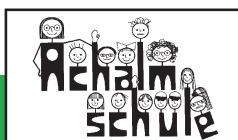
1. Bericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Entlastung
4. Wahlen
5. Meinungsaustausch/ Ideen
6. Verschiedenes

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme!

Vorstand der Freunde und Förderer der Achalmschule
Eningen unter Achalm - e.V

SCHULNACHRICHTEN

Achalmschule



Lesespaß

Die Klasse 2a hat am 3.2.2017 eine Lesenacht gemacht. Als erstes haben wir selber gelesen und danach hat uns unsere Klassenlehrerin Frau Schneider vorgelesen. Unsere Mathelehrerin Frau Grimm war auch dabei. Plötzlich waren die Pizzas fertig, die die Eltern gebacken hatten und wir sind nach unten zu den Pizzas gegangen und haben sie gegessen. Danach sind wir nach draußen auf Gespensterjagd gegangen. Wir sind Richtung Achalm hochgegangen. Als wir hochgegangen sind haben sich Florian und Marisas große Brüder Philipp und Luca als Gespenster verkleidet und wir sind ihnen entgegen gerannt. Als die Gespensterjagd vorbei war, sind wir wieder runter gegangen ins Klassenzimmer. Zum Schluss haben wir noch ein bisschen gelesen und ein Spiel gemacht. Am Ende waren unsere Eltern da. Es hat sehr Spaß gemacht!

Geschrieben von Lukas, Klasse 2a



KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Kindergartenanmeldung

Stichtagsregelung für die gemeindlichen Kindergärten

Die Anmeldung von Kindern ab drei Jahren für einen Betreuungsplatz in den kommunalen Einrichtungen Bruckbergkindergarten, Johanneskindergarten, Kinderbildungshaus Sulzwiesen und Tommentalkindergarten erfolgt künftig zentral über das Rathaus. Stichtag ist der 20. März 2017. Für die Anmeldung in den Krippen bleibt es beim bisherigen Verfahren.

Zuständig innerhalb der Verwaltung ist **Herrn Modschiedler, Rathaus 1, Zimmer 17**

Email: marcel.modschiedler@eningen.de

oder unter www.eningen.de/leben/kinder-und-jugend/kindergaerten.html

Sie können bei Ihrer Anmeldung bis zu drei Einrichtungen mit Reihenfolge angeben, in denen Sie Ihr Kind gerne anmelden möchten. Eine Anmeldung direkt in den einzelnen kommunalen Einrichtungen ist nicht möglich.

Auf unserer Homepage erfahren Sie Weiteres über die vielfältigen Betreuungsformen und Betreuungszeiten. Wollen Sie sich vor Ort ein Bild machen, dann wenden Sie sich bitte direkt an die jeweilige Einrichtung, Bruckbergkindergarten (Telefon 820305), Johanneskindergarten (Telefon: 880425), Tommentalkindergarten (Telefon: 8806637) oder Kinderbildungshaus Sulzwiesen (Telefon: 880424).

Grundsätzlich ist die Vormerkung für einen Betreuungsplatz jederzeit möglich, jedoch bitten wir Sie zu beachten, dass die Anmeldung des Betreuungswunsches spätestens sechs Monate vor dem gewünschten Aufnahmeterrin zu erfolgen hat. Stichtag für die verbindliche Vormerkung für einen Betreuungsplatz im Kindergartenjahr 2017/2018 ist der **20. März 2017**.

Bei Anmeldungen nach dem 20. März 2017 erfolgt die Zuweisung nach den noch verfügbaren Plätzen in den jeweiligen Einrichtungen. Besondere Wünsche können dann nicht oder nur noch sehr eingeschränkt berücksichtigt werden. Platzzusagen für Kinder, die bis zum Stichtag angemeldet sind, erfolgen drei

Monate vor dem Beginn des Kindergartenjahrs. Die Vergabe der weiteren Plätze kann frühestens im September 2017 erfolgen. Eine frühere Zusage ist in diesen Fällen nicht möglich.

Anmeldungen für den katholischen Kindergarten St. Raphael, den Waldkindergarten und die Kindertagesstätte Arbachtal e.V. werden wie bisher direkt bei diesen Einrichtungen entgegen genommen.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.eningen.de



Jugendbüro

Musikalische Vielfalt beim Stage Club im Kult'19

Ein Markenzeichen bei den Stage Club Konzerten im Kult'19 ist die musikalische Vielfalt, also die Abwechslung der Musikrichtungen bei den Live-Auftritten.

Nach dem unglaublich gelungenen und sehr gut besuchten Auftritt des jungen Ausnahmesaxophonisten Jakob Manz aus Dettingen mit Funk-Jazz, werden am 24. Februar ab 20.30 Uhr mit Klassischer Gitarre, Folk-Pop im Duo und Musical- und Filmmusik im Duo andere Musikgenres präsentiert. Im Zentrum des musikalischen Geschehens wird der finnische Gitarrist Aleksi Rajala stehen, der einen Part des Konzerts mit Klassischer Gitarre gestalten wird und in der klassischen Gitarrenmusikszene kein Unbekannter ist. Er ist ein mit Preisen ausgestatteter Könnler seines Fachs. Einen weiteren Teil des Abends wird er zusammen mit der deutsch-russischen Sängerin Sofia im Duo mit gefühlvoller Folk-Pop-Musik bestreiten. Die beiden wollen das Publikum in eine Welt entführen, in der „nordische Melancholie auf unbestreitbare Lebensfreude trifft“.

Mit dabei: Rosalie Hehl (voc) und Paul Rauser (git) aus Eningen

Besonders erfreulich, dass an diesem Abend auch wieder zwei junge Eninger Musiker im Kult'19 auf der Bühne stehen. Rosalie und Paul werden im Duo Musical- und Filmmusiklieder aufführen. Rosalie stand bereits mit großem Orchester in der Stuttgarter Liederhalle auf einer großen Bühne und kommt jetzt gern zum Stage Club.

kult'19
Hauptstraße
ENINGEN UNTER ACHALM

STAGE CLUB

FREITAG, 24. FEBRUAR
2017
20.30 UHR

ALEKSI RAJALA
KLASSISCHE GITARRE

SOFIA & ALEKSI
FOLK-POP-DUO

ROSALIE HEHL (VOC) & PAUL RAUSER (GIT)

MUSICAL- UND FILMMUSIK-LIEDER

EINTRITT: 5€ / ERMÄSSIGT 3€

Spende des Gesangsvereins und des Musikvereins Eningen

An dieser Stelle noch vielen herzlichen Dank für die Spende des Gesangsvereins und des Musikvereins Eningen für die kulturelle Jugendarbeit im Kult'19. Wir freuen uns sehr für die Unterstützung durch die beiden Vereine, die selbst für musikalische Vielfalt im Ort sorgen.

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES



FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Die Initiative: Freiwilligenvermittlung des FEE – BÜROS

Auf Wunsch einiger Bewohner des Seniorenzentrums Frère Roger haben FEE-Mitarbeiterinnen im Februar einen Nachmittag vorbereitet mit dem Thema „Dichterinnen und Dichter am Bodensee“. Einige der Bewohner hatten schon von Hermann Hesse gehört, der in Gaienhofen gewohnt hat, andere von Martin Walser, der 90-jährig in Nußdorf bei Überlingen lebt und auch von Anette von Droste-Hülshoff, die ihre Gedichte in ihrem „Fürstehäusle“ in einem Meersburger Weinberg – hoch über dem Bodensee – schrieb.

„Und drunten sah ich am Strand so frisch
wie spielende Doggen, die Wellen
sich tummeln rings mit Geklaff und Gezisch.....“

Auch Dichter, die nicht am Bodensee wohnten, wurden von seiner romantischen Schönheit angezogen, wie Goethe, der 1797 an Schiller schrieb: „Den 18. September widmete ich ganz dem Rheinfluss,....Ich beobachtete die gewaltsame Erscheinung,.... Die Sonne kam hervor und verherrlichte das Schauspiel, zeigte einen Teil des Regenbogens und ließ mich das ganze Naturphänomen in seinem vollen Glanze sehen.“

Einige Teilnehmerinnen berichteten auch von ihren Erlebnissen am Bodensee. Umrahmt wurden die Berichte und Gedichte von vielen Melodien wie „Kein schöner Land in dieser Zeit...“ oder „Die Fischerin vom Bodensee...“.

Für die suchenden Eninger Bürgerinnen würde FEE sich freuen, wenn Mitbürgerinnen sich fänden, die sich die Zeit nehmen würden, einmal in der Woche eine Mitbürgerin zu unterstützen oder ihr Gesellschaft zu leisten. Vielleicht kann die Frühlingssonne eine solche Idee wachsen lassen. Leider hat sich noch niemand gefunden, der am Sonntag Zeit verschenken könnte, um eine Rollstuhlfahrerin spazieren zu fahren oder mit jemandem gemeinsam Kaffee zu trinken.

Wir suchen

- Eine verwitwete Eningerin wünscht sich Gesellschaft, zum Vorlesen und zum gemeinsamen Spielen.
- Eine ältere Frau, die auf einen Rollstuhl angewiesen ist und keine Angehörigen in der Umgebung hat, würde sich freuen, wenn sonntags jemand mit ihr spazieren fahren würde.
- Eine ältere Eningerin wünscht sich Hilfe und Unterstützung.
- Eine Eningerin würde wieder gerne einen Abend in der Woche bei einem Kind das „Zu-Bett-Gehen“ übernehmen. Die Schülerin, die sie bis jetzt betreut hat, ist aus Eningen verzogen.
- Eine ältere Eningerin, die noch gerne etwas spazieren geht, würde sich freuen, wenn sich eine Mitbürgerin fände, die ihr sonntags Gesellschaft leisten würde, mit ihr auch mal ins Café ginge.

Die Büro-Mitarbeiterinnen freuen sich immer über Rückmeldungen aus der FEE-Gemeinde: wenn ein Dank für die Geburtstagswünsche ankommt, davon berichtet wird, dass wieder im Seniorenzentrum St Elisabeth ein kleines Mundharmonika-Konzert stattgefunden hat oder ein junger Mann sich im Seniorenzentrum vorstellt, um als Assistent bei der Gymnastik der Senioren mitzuhelfen. Zu Beginn des Jahres 2017 haben die Mitarbeiterinnen des FEE-Büros die Büroarbeit nach neuen effektiven Gesichtspunkten umorganisiert. Auf diese Weise soll nicht nur die FEE-Arbeit erleichtert werden, sondern auch den Eninger Bürgern Gelegenheit gegeben werden, sich durch viele Möglichkeiten an dem Wohl ihrer Mitbürger zu beteiligen.

Ab März 2017 ändert FEE die Sprechzeiten:

- Sie können FEE-Mitarbeiterinnen nur noch an jedem 1. Dienstag eines Monats zwischen 15:00 und 17:00 Uhr persönlich sprechen oder nach Vereinbarung; Rathaus 2, Erdgeschoss, Zimmer 6, 72800 Eningen unter Achalm.
- Jederzeit ist FEE aber erreichbar: telefonisch 07121/ 892-167; per E-Mail fee@eningen.de, oder über die Homepage www.eningen-fee.de.

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1940

Am Freitag den 24. Februar um 19.00 Uhr, treffen wir uns im Eninger Hof, zum gemütlichen Schwätzabend.

Wir sprechen über das Jahresprogramm, sowie den Tagesausflug an den Bodensee, und vieles mehr.

Eninger Jahrgang 1953

Wir feiern am 12. März 2017 unsere Goldene Konfirmation.

Bei Interesse meldet Euch bis zum 28. Februar 2017 unter der Telefon-Nr. 07121 22492 oder E-Mail: margot_benz@t-online.de an.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene



Weltgebetstag 2017 : „Was ist denn fair?“

Diese Frage lädt uns ein zum Weltgebetstag 2017. Christinnen von den **Philippinen** haben den Gottesdienst dafür erarbeitet. Die Inselgruppe der Philippinen liegt im Pazifischen Ozean. Aufgrund ihrer geographischen Lage treffen die Folgen des Klimawandels die Philippinen besonders hart. Trotz des Reichtums an natürlichen Ressourcen und Bodenschätzen prägt die Philippinen außerdem eine krasse soziale Ungleichheit.

Der Weltgebetstag der philippinischen Christinnen ermutigt zum Einsatz für eine gerechte Welt. Ein Zeichen dafür sind auch die Kollekten der Gottesdienste, die Frauen- und Mädchenprojekte weltweit unterstützen.

In Eningen feiern wir den Weltgebetstagsgottesdienst am **Freitag, den 3. März 2017 um 19:15 Uhr im evangelischen Andreasmehnhaus**.

Im Anschluss daran gibt es die Möglichkeit, fernöstliche Köstlichkeiten zu probieren und fair gehandelte Waren zu erwerben.



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Wochenspruch:

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. Hebräer 3,15

Freitag, 17.2.

12.15 Mittagsgebet

Keine Mädchen-Jungschar

16.00 Abfahrt der Konfirmanden ins Wochenende an der Wengen-Bushaltestelle

19.30 Literaturkreis „Schnell, dein Leben“ und Gespräch über Martin Luther, Andreasmehnhaus

Sonntag, 19. Februar – Sonntag Sexagesimae

10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Elsäßer)

10.00 Gottesdienst für Minis, Kinderkirche und Bibelentdecker, Andreaskirche UG

11.15 Gottesdienst, Johanneshaus (Elsäßer)

18.00 Konzert des LAKI-PopChors mit Projektchor, Andreaskirche (Kirchenöffnung ab 17.15)

Montag, 20.2.

12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche (Untergeschoss)

17.00 Jungscharen, Johanneshaus

19.00 Jungbläser-Probe, Andreaskirche UG

20.00 Posaunenchor-Probe, Andreaskirche UG

Dienstag, 21.2.

16.00 Gottesdienst im Seniorenzentrum Frère Roger (Pfarrer i.R. Martin Dürr)

Mittwoch, 22.2.

14.30 Konfirmandenunterricht, Andreaskirche UG

16.00 Konfirmandenunterricht, Johanneshaus

18.00 Jugendkreis, Andreaskirche UG

20.00 Ortsgebet, Näheres bei Familie Bader, Telefon 79 95 65

Donnerstag, 23.2.

18.00 Seelsorge-Sprechstunde, beide Pfarrämter

20.00 Kirchenchor, Andreaskirche UG

Freitag, 24.2.

Das Gemeindebüro ist bis 6.3. wegen Urlaubs nur zeitweise besetzt.

Keine Mädchen-Jungschar

Sonntag, 26. Februar – Sonntag Estomihi

10.00 Gottesdienst mit Taufe, Andreaskirche (Lück), danach Kirchcafé und Weltladen

Wegen der Schulferien findet keine Kinderkirche statt.

11.15 Gottesdienst im Johanneshaus (Lück)

19.30 Offener Abend mit Schuldekan Ulrich Ruck über die Jahreslosung, Johanneshaus

Am 19. Februar: Gottesdienst für „Minis“

Bis zum Sommer geht es in vier Gottesdiensten für Minis um Engelgeschichten. Die Engel kennt ihr von vielen Geschichten als Boten, die Nachrichten von Gott weitersagen, z.B. haben die den Hirten ja gesagt, dass Jesus geboren ist und wie sie zu ihm finden. Es gibt aber auch Geschichten, in denen Engel nicht nur was sagen, sondern auch etwas tun.

Am kommenden Sonntag hört ihr die Geschichte vom Daniel in der Löwengrube: Die Soldaten werfen Daniel zu den hungrigen Löwen in einen Zwingler, diese krümmen ihm aber kein Haar ... und dafür haben die Engel eine ganze Nacht lang gesorgt.

Wir treffen uns um 10 Uhr in der Andreaskirche und gehen nach dem Stillen Gebet in die unteren Räume, um dort die erste der Engelgeschichten zu hören. Heidi Brodd



Professioneller Chorsound – souveräne Live-Band

Überzeugende Songs – eine mitreißende Atmosphäre

Der LAKI-PopChor – der Landeskirchliche PopChor im Evangelischen Jugendwerk in Württemberg – gastiert am Sonntag, 19. Februar in der Andreaskirche. Das Konzert beginnt um 18 Uhr, Einlass ist um 17.15 Uhr. Das Konzert ist so gut wie ausverkauft. Restkarten sind im Gemeindebüro und an der Abendkasse zu haben.

Unter dem Titel „Loved“ bietet der Chor ein Konzertprogramm voll emotionaler Momente: Balladen, die unter die Haut gehen, Gospel, die mitreißen, Songs, die keinen unberührt lassen. Ziel des Konzerts ist es, Gottes Liebe zu den Menschen hörbar werden zu lassen. Der unverwechselbare Sound des 30-köpfigen Chores wird begleitet von der Band um Pianist und Arrangeur Hans-Joachim Eißler. Der Chor singt unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Hans-Martin Sauter. Durch verschiedene Projekte und zahlreiche Konzerte im ganzen Land hat sich der LAKI-PopChor in der christlichen Gospel-Pop-Szene fest etabliert. Er begeistert durch professionelles Auftreten, mit einzigartigem Chorsound und einem vielseitigen Repertoire aus Gospel und Pop.

Konzerte, Musiktheater, Rundfunk- und Fernsehübertragungen, Gottesdienste: Der LAKI-PopChor ist ein außergewöhnlicher Chor mit vielen Facetten und in Kirchen und auf Bühnen präsent.

Neben den jährlichen Konzerttours quer durch Württemberg gastierte der Chor in seinem Jubiläumsjahr 2015 deutschlandweit mit dem Musical „Amazing Grace“ sowie bei der Wiederauflage des „Pop-Messias“.

Im Vorprogramm sind vier Stücke des ökumenischen Eninger Projektchors unter Leitung von Gaby Schiller zu hören.

Urlaub

Vom 24. Februar bis 6. März ist das Gemeindebüro wegen Urlaubs nicht besetzt. Pfarrerin Lück hat vom 27. Februar bis 1. März Urlaub, Pfarrer Eißler vom 2. bis 5. März. Sie vertreten sich gegenseitig.

Über den Kirchturm

Tag der Offenen Tür an der Kreuzeiche

Am Samstag, 25. Februar von 10 bis 14 Uhr, lädt die Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik, An der Kreuzeiche 19, in Reutlingen zum Tag der Offenen Tür ein. Alle, die sich für die Ausbildung zur Erzieherin und zum Erzieher interessieren, erhalten Informationen rund um die Ausbildung; außerdem gibt es eine Bewirtung mit Fingerfood und Getränken aus der Schulküche. Weitere Informationen: www.fachschule-reutlingen.de

Weitere Informationen unter:

www.eningen-evangelisch.de



Evangelisch-methodistische Kirche

Versöhnungskirche (In der Raite 8)

Sonntag, 19. Februar

10.00 Gottesdienst (Pastor Roland Gebauer) und Sonntagschule, anschließend Kirchenkaffee

Montag, 20. Februar

20.00 Chöre

Dienstag, 21. Februar

17.15 Jungschar „Achalmstürmer“

Donnerstag, 23. Februar

15.00 Senioren 65+ in der Erlöserkirche in Reutlingen

Freitag, 24. Februar

19.30 Teeniekreis

Sonntag, 26. Februar

9.15 Gottesdienst (Pastor Harald Rückert) und Sonntagschule, anschließend Kirchenkaffee

Einladung zum Mitsingen

Für zwei besondere Gottesdienste am 26. März und am 9. April (jeweils 10 Uhr) wird ein kleiner Chor zusammengestellt. Das „Chörle“ übt an drei Terminen: 20. Februar, 13. März und 27. März., jeweils montags um 20 Uhr. Jede und jeder, der gerne bei diesem überschaubaren Projekt mitsingen möchte, ich herzlich dazu eingeladen!

Senioren 65+

Am Donnerstag, 23. Februar um 15 Uhr treffen sich die Senioren 65+ zu ihrer monatlichen Veranstaltung in der Erlöserkirche in Reutlingen (Kaiserstr. 30). An diesem Nachmittag ist Joachim Wild zu Gast, der über die Katakomben von Rom und das frühe Christentum berichtet wird. Herzliche Einladung.

Weitere Informationen unter:

www.emk-eningen.de

oder direkt bei Pastorin A. Obergfell:

In der Raite 8 in Eningen, Tel: 07121 / 9078290, eningen@emk.de

Katholische Kirchengemeinde Eningen

**Gottesdienste und Termine****Samstag, 18. Februar 2017**

14.30 Firmung 2017: Auftakt in St. Peter und Paul
17.00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 19. Februar 2017

9.30 Eucharistiefeier
und Kindergottesdienst in der Oberen Sakristei
10.30 Enginger Sonntagsmatinee „noch'n Gedicht“ im Martinussaal
18.00 Ökum. Chorprojekt: Konzert in der evang. Andreaskirche

Montag, 20. Februar 2017

20.00 Kirchenchorprobe im Martinussaal

Dienstag, 21. Februar 2017

14.30 Seniorennachmittag zum Fasching im Martinussaal

Mittwoch, 22. Februar 2017

9.30 Seniorengymnastik im Martinussaal
17.00 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum Frère Roger

Donnerstag, 23. Februar 2017

16.30 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum St. Elisabeth
18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 25. Februar 2017

17.00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 26. Februar 2017

9.30 Eucharistiefeier

Pfarrbüro nicht besetzt

Am Montag, den 20. Februar, ist das kath. Pfarrbüro in Eningen nicht besetzt. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich bitte an das kath. Pfarrbüro St. Wolfgang in Reutlingen, Tel. 07121/490255.

Enginger Sonntagsmatinee**Heinz Erhardt: Noch'n Gedicht**

Die Älteren können sich noch gut an seine Auftritte in Rundfunk und Fernsehen erinnern. Mit feinsinnigem Humor hat es Heinz Erhardt meisterhaft verstanden, mittels des Mediums Sprache mit Wortspielen, Wortwitzen und verdrehten Redewendungen bei den Zuhörern ein genüssliches Schmunzeln bzw. herzhaftes Lachen auszulösen. In der **Enginger Sonntagsmatinee** wird die Referentin Karin Straube (Tübingen) über sein Leben berichten und eine Auswahl seiner Gedichte vortragen. Umrahmt wird das unterhaltsame Programm mit Querflötenduetten, gespielt von Birgit Holfelder und Anne Vorbach.

Dazu sind alle herzlich eingeladen!

Termin: Sonntag, 19. Februar 2017

10.30 – 11.30 Uhr

Ort: Martinussaal im kath. Gemeindezentrum der Liebfrauegemeinde,
Schillerstraße, Eningen

Mit Bewirtung und Kinderbetreuung. Eintritt frei.

**Exerziten im Alltag**

Exerziten sind geistliche Übungen, Hilfen zur Glaubensvertiefung. Sie helfen, den Alltag mit Gott in Beziehung zu bringen. Sie geben Impulse zum täglichen persönlichen Beten und achtsamen Wahrnehmen von Gottes Spuren in der Wirklichkeit und seinem Wirken im eigenen Leben.

„Du bist reich an Erbarmen“ lautet das Thema der diesjährigen Exerziten im Alltag in der Fastenzeit. Die Übungen werden während fünf Wochen in den normalen Alltag integriert. Bei einem wöchentlichen Gruppentreffen erhalten die TeilnehmerInnen Anregungen jeweils für die Übungen der nächsten Woche und tauschen ihre Erfahrungen der vergangenen Woche aus.

Anmelden können Sie sich beim Informationsabend, Donnerstag, 23.02., 20 Uhr, im Gemeindesaal von St. Elisabeth in Sondelfingen, Braikinbachweg 38, oder ab sofort bis spätestens Freitag, 24.02., im Pfarrbüro St. Wolfgang, Tel 490255. Die wöchentlichen Treffen finden donnerstags (9., 16., 23. März und 6. April) jeweils um 20 Uhr, ebenfalls im Gemeindesaal von St. Elisabeth in Sondelfingen, statt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.katholische-kirche-eningen.de

Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm**Samstag, 18. Februar 2017**

18.00 Konzert mit dem Regionalchor Nürtingen und Kammerorchester Stuttgart
Georg Friedrich Händel: Dettinger Te Deum HWV 283
Henry Purcell: Rejoice in the Lord alway
Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge D-Dur BWV 432 in Kirchheim/Teck, Hahnweidstr. 31

Sonntag, 19. Februar 2017

9.30 Gottesdienst
11.00 Gottesdienst im Seniorenzentrum Frère Roger
17.00 Nostalgiekonzert „Glocken der Heimat!“ des Jugendchores rt-united in Reutlingen, Alexanderstr. 80

Montag, 20. Februar 2017

20.00 Jugendstunde in Reutlingen, Dürrstr. 15

Mittwoch, 22. Februar 2017

20.00 Gottesdienst

Sonntag, 26. Februar 2017

7.27 SWR 1 - Radiobeitrag Neuapostolische Kirche Süddeutschland
9.30 Gottesdienst mit Bezirksältester Haar

Dienstag, 28. Februar 2017

9.50 „Pro Kids“ Eislaufen im Eislaufcenter Reutlingen

Termine des gesamten Monats:

<http://www.nak-reutlingen.de/eningen-u.-a./kalender>

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen, Gäste sind immer herzlich willkommen!

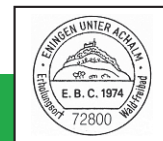
Informationen über Gottesdienste in anderen Sprachen sind im Internet zu finden (<http://www.nak-sued.de>).

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen:
Friedrichstraße 11

Weitere Informationen, Berichte und Kontaktmöglichkeiten:

<http://www.nak-sued.de>

<http://www.nak-eningen.de>

VEREINSNACHRICHTEN**Enginger Briefmarkenclub 1974 e.V.**

Donnerstag, 23.02.17

20 Uhr Tauschabend im Gemeinderaum der ev. Andreaskirche.
Gäste sind immer willkommen.

DPSG Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Eningen



Kinderfasching der Eninger Pfadfinder

Der Faschingstrubel ist schon in vollem Gange und natürlich darf dabei auch der alljährliche Kinderfasching der Pfadfinder aus Eningen im Martinussaal der kath. Liebfrauenkirche (Hegelweg 12) auf keinen Fall fehlen.

Die Party steigt am: **24. Februar, Beginn ist um 14 Uhr**

Von Tanz, Spaß und Musik bis hin zu vielen lustigen Spielen ist alles dabei. Außerdem gibt es zum Höhepunkt eine große Überraschung – Ihr Kinder dürft also ganz gespannt sein, was euch so alles erwartet.

Für die Kinder beträgt der Eintritt nur 1,50 Euro, für die Erwachsenen 2,50 Euro. Wir freuen uns auf ganz viele kleine und große Piraten, Hexen, Prinzessinnen und vieles mehr, um mit euch einen super lustigen Kinderfasching zu feiern!!!

Die Eninger Pfadfinder

DRK



Erste Hilfe Lehrgang:

„Richtig helfen können - Ein gutes Gefühl!“ Dieser Lehrgang liefert Ihnen die Handlungssicherheit in Erster Hilfe bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf.

Der Erste Hilfe Lehrgang richtet sich an Führerscheinanwärter, Übungsleiter in Sportvereinen, betriebliche Ersthelfer und an Erste-Hilfe Interessierte.

Dann machen Sie beim nächsten **Erste-Hilfe-Lehrgang mit**

13.05.2017 09:00 - 16:30 Uhr

oder

10.06.2017 09:00 - 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren: 35 Euro

Wo: Schillerstraße 67, 72800 Eningen

Telefonische Anmeldung bei Christiane Merz 07121/81519,

(bitte auf den Anrufbeantworter sprechen)

oder Email an erste-hilfe@drk-eningen.de

oder kommen Sie einfach vorbei.



Förderverein Eninger Kunstwege



Ausfahrt auf den Spuren von HAP Grieshaber

In Zusammenarbeit mit der VHS Eningen lädt der Förderverein zur einer Tagesausfahrt ein, die in das Kunstmuseum des Landkreises Rottweil zum Wasserschloß Glatt und zum ehemaligen Kloster Bernstein führt.

Von hier gingen in den 1950er Jahren weitreichende Impulse zur Neubelegung der südwestdeutschen Kunstszene aus.

Der Künstler Paul Kälberer gründete die private Kunstschule. Riccarda Gohr (Gregor – Grieshaber) brachte aus Berlin neue Impulse mit. Sie lud auch HAP Grieshaber ein. Auf diese Weise lernten sich die beiden kennen.

Eine Führung durch die Sammlung ist geplant. Nach einer Kaffeepause im berühmten Schloßcafé, führt die Tour nach Bernstein, wo man sich einen Eindruck von der damaligen Initiative machen kann.

Samstag 6. Mai 2017, Abfahrt in Eningen 13 Uhr mit Bus.

Kosten 32 € mit Eintritt, Führung und Fahrt.

Anmeldungen nimmt die VHS entgegen.

Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm



Auf www.gesangverein-eningen.de finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.

Termine

Montag, 20. Februar 2017

19:15 Uhr music and more

20:15 Uhr Männerchor

Dienstag, 21. Februar 2017

17:15 Uhr Achalmfinken - die Jüngeren

18:00 Uhr Achalmfinken - die Älteren

19:30 Uhr Frauenchor

Jahreshauptversammlung 2017

Am vergangenen Samstag fand im TSV Heim Eningen die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gesangvereines statt.

Eröffnet wurde die Versammlung durch eine kurze Ansprache von Vorstand Peter Hauf, der auch Bürgermeister Alexander Schweizer begrüßen konnte, und von drei Liedern des jungen Chors music and more; darunter auch auf Anregung des Bürgermeisters „Morning has broken“.

Der Begrüßung schloss sich das Gedenken an die im vergangenen Sängerjahr verstorbenen Vereinsmitglieder an.

Es folgten die Berichte aus den einzelnen Chorgattungen. Gretel Lapp berichtete über die Aktivitäten des Frauenchores, Peter Hauf in Vertretung für den erkrankten Männersprecher Ralph Sautter aus dem Männerchor und Matthias Maier über die Chorjugend und die Pressearbeit.

Hauf sprach in seinem Bericht auch ein aktuelles Problem des Vereins bzw. generell des Vereinswesens im Gesangsbereich an, der Rückgang an Sängerinnen und Sängern. Zum Teil hängt dies mit der Altersstruktur der Chöre zusammen, zum anderen ist es gerade auch im Bereich der Jugend schwer; hier spielen besonders die Ganztageschule sowie die Vielfalt der Freizeitaktivitäten und der hohe Stellenwert des Sports eine Rolle.

Für den Nachwuchs im Männerchor wird aktuell die Aktion „50 +“ aufgelegt; diese soll gezielt Männer mittleren Alters ansprechen. Ein ebenso wichtiger Punkt sei aber auch die – im Verein bereits vielfach umgesetzte – Kooperation mit anderen Vereinen, z.B. mit dem Musikverein, dem Förderverein Kunstwege oder dem Kammermusikkreis der Musikschule.

Ein ebenfalls wichtiger Aspekt im Vereinsleben ist neben dem Gesang aber auch der gesellschaftliche Teil; hier wurden unter anderem die Stammtische von Frauen- und Männerchor erwähnt, die dem Zusammenhalt im Verein dienen und auch von vielen ehemaligen Sängern gerne in Anspruch genommen werden, die mittlerweile nicht mehr singen können, für die aber das Soziale unheimlich wichtig ist. Beim Frauenchor schaut diese „Institution“ bereits auf 18 erfolgreiche Jahre zurück.

Das Fazit von Haufs Bericht lässt sich wie folgt zusammenfassen: „Mit Freude zurückblicken – aber das Augenmerk auf die Zukunft richten, sowohl musikalisch als auch gesellschaftlich. Aber auf jeden Fall können wir stolz auf unseren Verein sein!“.

Schriftführerin Heike Koschmieder berichtete über die Arbeit von Vorstand und Ausschuss und stellte den Jahreskalender 2017 / 2018 vor, bevor Hauptkassier Frieder Mezger ein recht erfreuliches Jahresergebnis vorstellen konnte. Nicht unerwähnt ließ er allerdings, dass ein Teil dieses Ergebnisses auf mehrere großzügige Spenden zurückzuführen ist und der Verein, um auch zukünftig annähernd solche Ergebnisse zu erzielen, nicht in seinen Anstrengungen und Aktivitäten nachlassen darf.

Zum Abschluss erläuterte Mezger noch den Mitgliederstand des Vereins der sich durch 9 Eintritte, 9 Austritte und 6 Todesfälle von 254 auf 248 verringert hat. Chorleiterin Brigitte Neumann resümierte noch einmal den künstlerischen / musikalischen Teil des vergangenen Jahres und bedankte sich bei den Chören noch einmal für die Nominierung für den Paul-Jauch-Preis, den sie beim Neujahrsempfang der Gemeinde verliehen bekommen hatte. Anschließend stelle sie kurz das musikalische Programm für 2017 vor. Zum einen wird es einen Projektchor geben, der gemeinsam mit „Cantilena“ im Rahmen des Partnerschaftstreffens auftreten wird. „Cantilena“ ist der Chor aus Frankreich, mit dem die Eninger vor zwei Jahren bereits ein gemeinsames Konzert in Charlieu gegeben hatten.

Das diesjährige Stiftungsfest wird – unter anderem um die hauseigenen Solisten ein wenig vom auswendig lernen zu schonen – ein „Best Of“ der letzten vier Jahre. Es werden also noch einmal die schönsten Melodien aus „My Fair Lady“, „Im weißen Rössl“, „Der Freischütz“ und „Die lustige Witwe“ präsentiert. Zudem wird music and more noch einige ABBA-Songs vorbereiten.

Nach einem kurzen Bericht von Kassenprüfer Eberhard Geiger, der in diesem Jahr in gesungener Form stattfand, konnten Hauptkassier und Vorstand einstimmig entlastet werden.

Ebenfalls einstimmig wurde die Änderung der Satzung genehmigt. Zum einen handelte es sich hierbei um redaktionelle Änderungen, da sich die Namen der Dachverbände des Vereins geändert haben. Zum anderen wurde die Möglichkeit geschaffen, verdienten Mitgliedern für deren Arbeitsaufwand eine Aufwandsentschädigung zukommen zu lassen, die sich, wieder an den Verein zurückgespendet, steuervergünstigend auswirkt. Dies ist eine vom Gesetzgeber vorgeschlagene / empfohlene Möglichkeit der Ehrenamtsförderung.

Im Zusammenhang mit der Satzungsänderung hat Bürgermeister Schweizer bereits die nächste Änderung angeregt, nämlich aus Gesangverein u.A. den Gesangverein Eningen unter Achalm zu machen. Dieser Vorschlag wurde von der Versammlung dankend angenommen und fließt bei der nächsten Satzungsänderung mit ein.

Der nächste Programmpunkt waren die Wahlen. Peter Hauf gab sein Vorstandssamt nach 10 Jahren im Vorstand, davon 8 Jahre als Vorstandssprecher auf. Diese Schlüsselposition konnte mit Karl-Heinz Hüttl, der einstimmig gewählt wurde, besetzt werden. Da Karl-Heinz Hüttl bisher als Vertreter des Männerchores im Ausschuss saß, musste dieser Posten ebenfalls neu besetzt werden. Hier wurde Günther Lossau einstimmig gewählt.

Alle weiteren zur Wahl Stehende wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt: Gretel Lapp als Sprecherin des Frauenchores, Ralph Sautter als Sprecher des Männerchores, Roland Würth als stellv. Kassier, Heike Koschmieder als Schriftführerin, Dorothea Maier als Vertreterin des Frauenchores, Dr. Rainer Ullrich als Vertreter der fördernden Mitglieder, Matthias Maier als Sprecher Jugend und Presse, Andrea Zipper als stellv. Jugendsprecherin und Waltraud Strohmaier und Eberhard Geiger als Kassenprüfer.

Nach den Wahlen bedankte sich Bürgermeister Alexander Schweizer noch einmal beim Verein für die Einbringung ins Gemeindeleben z.B. beim Partnerschaftswochenende und beim weihnachtlichen Musizieren und dem anschlie-

Benenden lebendigen Adventskalender. Ebenfalls sprach er noch einmal das Thema Nachwuchs an und schlug vor, einmal gemeinsam mit Frau Maschke von der Achalmschule zu sprechen. Besonders wohlwollend wurde aufgenommen, als er berichtete, dass er mittlerweile im Bürgermeisterchor singt.

Als letzter Programmpunkt blieben noch die Dankadressen und Ehrungen. Den Anfang machte die Vorstandschaft mit einem großen Dank an Chorleiterin Brigitte Neumann, bei der alle musikalischen und auch künstlerisch-organisatorischen Fäden zusammen laufen. Ein ebenfalls großer Dank ging an die Notenwarte Jutta Dollinger und Ulli Reichel, die immer dafür sorgen, dass in den Proben und bei den Konzerten alle benötigten Noten parat liegen.

Ebenfalls Teil des Ehrungsreigens sind die Statistiken der Chöre. So hatte der Sopran 1 eine durchschnittliche Probenbesuchsrate von 76%, der Sopran 2 lag bei 88%, der Alt bei 80%, der Tenor 1 bei 80,5%, der Tenor 2 bei 65%, der Bass 1 bei 77,7% und der Bass 2 bei 84,4%. Für ununterbrochene Probenbesuche – maximal zwei Proben im Jahr dürfen hierfür versäumt werden – wurden geehrt: Doris Hummel, Erika Kern, Gerda Frey, Renate Reicherter, Elisabeth Bajorat, Wilma Maier, Willi Schmid und Stefan Braig.

Der letzte große Dank des Abends, verbunden mit einem Weinpräsent und einem Restaurantgutschein, ging aber an Peter Hauf für seine herausragende Arbeit der letzten 10 Jahre in der Vorstandschaft.



alter und neuer Vorstandssprecher: Peter Hauf und Karl-Heinz Hüttl



der neu- bzw. wiedergewählte Ausschuss

Ausblick 2017 / 2018

23. April 2017

Gesang trifft Kunst; eine Gemeinschaftsveranstaltung vom Gesangverein und vom Förderverein Eninger Kunstwege in der HAP-Grieshaber-Halle. Es wird das Fries in der Halle vorgestellt, anschließend gibt es Kaffee und Kuchen und danach die Ehrungsveranstaltung des Gesangvereins für langjährige Mitglieder.

19. Mai 2017

gemeinsames Konzert mit „Cantilena“ im Rahmen des Festabends beim Partnerschaftsprogramm mit Calne und Charlieu.

8. Juli 2017

Jubiläumsserenade anlässlich des 45jährigen Jubiläums des Frauenchores

15. / 16. Juli 2017

Teilnahme am Kulturwochenende anlässlich der Eröffnung des renovierten und wieder zugänglichen Pavillons

21. Oktober 2017

184. Stiftungsfest mit einem Best of der letzten vier Produktionen und ABBA-Songs

19. November 2017

Mitgestaltung von Gottesdienst und Gedenkakt am Volkstrauertag

2. Dezember 2017

Stand auf dem Weihnachtsmarkt

5. Dezember 2017

Die Achalmfinken singen beim lebendigen Adventskalender vor dem Rathaus

10. Dezember 2017

Quempas-Singen in der Sankt Wolfgangskirche Reutlingen

17. Dezember 2017

Weihnachtliches Musizieren mit dem Musikverein in der Andreaskirche und anschließend lebendiger Adventskalender gemeinsam mit dem Posaunenchor

17. Februar 2018

Jahreshauptversammlung



Heimat- und Geschichtsverein

Liebe Mitglieder des Heimat- und Geschichtsvereins, 15.2.2017 im Namen der Vorstandschaft und des Ausschusses laden wir Sie herzlich ein zur diesjährigen

**Jahreshauptversammlung
am Freitag, den 10. März 2017 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Eninger Hof**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Berichte aus den Arbeitsgruppen
4. Verabschiedung Frau Polaczek und Begrüßung Frau Öztuvan
5. Kassenbericht
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastungen
8. Turnusgemäße Wahlen der Ausschussmitglieder (vierjähriger Turnus)
9. Anträge (sind bis zu Beginn der Hauptversammlung bei den Vorsitzenden abzugeben)
10. Ausblick (Jahresprogramm 2017)
11. Bildervortrag: aktuelle Ortsbildveränderung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei der Hauptversammlung und auf eine zahlreiche Teilnahme.

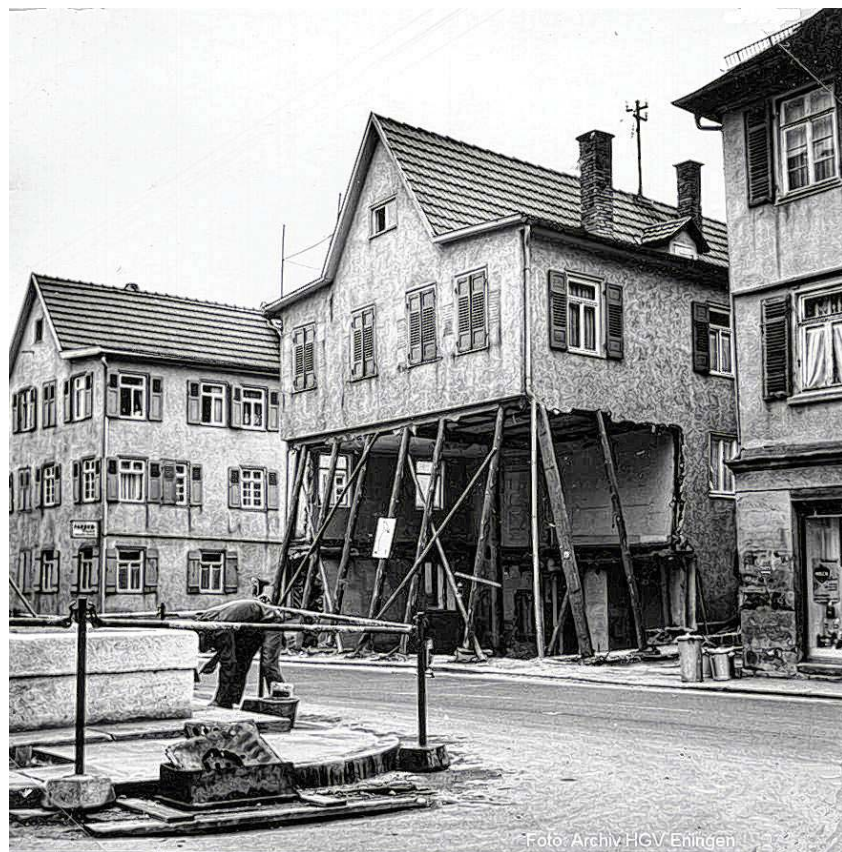
Mit freundlichen Grüßen
Franz Georg Gaibler
(1. Vorsitzender)

In der unteren Hauptstraße

1959 wurde das Gebäude Hauptstraße 41 umgebaut. Im Erdgeschoss befand sich zuletzt der Friseursalon MOSER. Aktuell - im Jahr 2017 - soll das Gebäude abgebrochen werden.

Weitere historische Eninger Ansichten finden sie im Weltnetz unter BILDERTANZ ENINGEN.

Kontakt: heimatfoto.eningen@gmail.com



Hauptstraße 41, Umbau 1959

Foto: Archiv HGV Eningen

Musikverein Eningen e.V.



Termine

Jugendkapelle
Montag 20.02.2017
18.30 Uhr Tutti Probe

Aktive Kapelle
Dienstag 21.02.2017
20.00 Uhr Tutti Probe

HINWEIS!!! Die nächste Dirndlparty des MV Eningen findet am 07.10.2017 statt. Termin freihalten!



Eninger Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992

In einer Woche -

Auch am „Schmotziga“ geht's rund ...

Besonders aktiv ist die Eninger Narrenzunft „Häbles-Wetzer“ natürlich verständlicherweise in der „fünften“ Jahreszeit, die diesmal 53 Tage dauert – im Vorjahr war es mit 34 Tagen die kürzeste, während es 2014 z. B. 57 Tage waren und 2011 war der Rekord mit 61 Tagen.

So langsam aber sicher geht die Session 2017 der schwäbisch-alemannischen Fasnet jedoch auch jetzt dem Ende entgegen. Allerdings folgt nun mit dem berühmt-berüchtigten „Schmotziga Doschdig“ in einer Woche, am 23. Februar, nach dem Dämmerungsumzug noch ein weiteres „Highlight“ in der Achalmgeinde.

Es beginnt mit dem Frühstück im Narrenstall, nachdem das „Narrenwecken“ leider ausfallen muss „mangels Masse“. Im Laufe des Vormittags steht dann noch der Besuch der Häs- und Maskenträger mit „Ango“, „Trauben-Rike“ und „Häbles-Wetzer“ bei den verschiedenen Eninger Kindergärten mit der alljährlichen „Brezelaktion“ auf dem Plan. Danach gibt es die Schülerbefreiung und nachmittags findet der alljährliche Kinder- und Narrenumzug um 14.01 Uhr statt. Hieran beteiligen sich die „Kids“ aus den verschiedenen Eninger Kindergärten, die durch ihre fantasievolle Maskierung für einen besonderen Farbtupfer sorgen, sowie die Schüler aus der Schiller- und Achalmschule. Auch sind wieder etliche Narrenzünfte und -gruppen mit von der Partie. Erwähnt werden sollen hier besonders die „Ammerdaal-Hexa“ aus Tübingen und die Narrenfreunde Münzdorf, die seit vielen Jahren ebenso zum festen Bestandteil der Eninger Fasnet zählen wie die nicht zuletzt aufgrund ihres musikalischen Könnens bestens bekannte und beliebte heimische Narrenkapelle „d'Achalmer“. Mit von der Partie sind

u. a. auch die Reutlinger „Wotan-Hexa“, die „Siebentäler Katzenbachgeister“, „Scheibengipfel“ Reutlingen, die „Deifelsweiber & Deifelsgeßell“ aus Pliezhausen, „Brühlbärbel“ und „Riedwald-Wölfe“ aus Mittelstadt sowie die Eninger „Waldgeister“.

Nach dem Umzug, der in der Schulzengasse startet und sich von dort aus durch die Eugen-, Bahnhof-, Karl- und Burgstraße bis zum Rathausplatz bewegt, erfolgt am Rathaus die Aufstellung des Narrenbaums. Mit der Entmachtung des Schultes bzw. die Übergabe des Rathausschlüssels an die Narren wird die närrische „Hoch-Zeit“ eingeläutet und man darf gespannt sein, was für einen Gag sich die Verantwortlichen der „Häbles-Wetzer“ diesmal mit Bürgermeister Alexander Schweizer ausgedacht haben?

Rund ums Rathaus ist danach buntes Fasnetstreiben angesagt und auch im Narrenstall ist was los.

Abends gibt es in der Geißbergturnhalle die „Hexen-Party“ mit DJ „Hawai-Kai“, während im Narrenstall die „Altweiberfasnet“ musikalisch über die Bühne geht.



Naturfreunde Eningen

Veranstaltungen im Februar 2017

- Sa., 18. Febr. Kinderfasching**
Beginn: 14.30 Uhr im Naturfreundehaus
Alle Gäste groß und klein sind herzlich willkommen.
- Di., 21. Febr. Nordic Walking** - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 16.00 Uhr
- Di., 21. Febr. Fotogruppe** - Bildbesprechung Thema Wasser
Beginn: 20.00 Uhr im Naturfreundehaus
- Di., 28. Febr. Nordic Walking** - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 16.00 Uhr

Jahreshauptversammlung der Eninger Naturfreunde

Zur Jahreshauptversammlung im Naturfreundehaus am Lindenplatz am Samstag den 04.02.2017 begrüßte der Vorsitzende Bernd Gitt alle Mitglieder und Gäste. Nach Gedenken, der im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern Roland Enslé, Lore Juris und Karl-Friedrich Mader, wurde die Versammlungsleitung an Sepp Mezger übergeben.

Nach Verlesen des Vorjahresprotokolls durch unsere Schriftführerin Ursula Wünsche ließ Bernd Gitt das vergangene Jahr passieren. Besonders erwähnenswert war die Verpachtung des Naturfreundehauses. Nach der jahrzehntelangen ehrenamtlichen Bewirtung des Hauses war dies doch eine sehr komplexe und nicht ganz einfache Aufgabe die der Verein zu meistern hatte.

Es folgten die Berichte der Kasse, der Kontrolle und der einzelnen Fachgruppenleiter sowie deren Vorschauen für das Jahr 2017. Die Fachgruppen, haben für 2017 wieder einmal keine Mühen gescheut, interessante, abwechslungsreiche und spannende Programmpunkte zu gestalten. Diese sind dem jeweiligen Fachgruppenprogramm, dem Jahresprogramm und der örtlichen Presse zu entnehmen.

Besonderes Lob ging in diesem Jahr an die Naturfreunde Fotogruppe, welche mit ihrer Multimedia-Schau zum Thema „Alblandschaften“ zahlreiche Zuschauer im Johanneshaus in Eningen begeisterte. Erfreuliche Neuigkeiten gab es zudem im Bericht der Kinder und Schülergruppe, welche in diesem Jahr zusammen mit der Umweltgruppe das Biotop am Lindenplatz in einer Wald-Wiese-Wasser Rallye genauer unter die Lupe nehmen möchte. Darauf dürfen wir gespannt sein. Auf dem Seminar „Familienkonferenz“ der Naturfreundejugend Württemberg (NFJW) wurde Robin Dorau in die Landeskinder- und Jugendleitung (LKJL) gewählt. Dass er etwas bewegen möchte, zeigt auch sein Engagement als Umweltgruppenleiter, dieses Amt übernahm er im vergangenen Jahr von Rolf Hespeler. Zusammen mit Karl-Heinz Reinelt und Rolf Hespeler übernahmen er die Pflegearbeiten am Biotop. Hierbei ein herzliches Dankeschön an die ortsansässigen Firmen Roland Enslé und Ochs GmbH die hierbei Geräte und Materialien zur Verfügung stellten.

Sehr aktiv ist die neu gegründete Gruppe „Ü50“ die sich im Jahr 2016 im Verein etablierte und mit zahlreichen, gut besuchten Veranstaltungen, das Vereinsleben bereichert.

Zu unserer Zufriedenheit verlief das im Jahr 2016 erstmals zusammen mit dem Schwäbischen Albverein durchgeführte Maibaumstellen, welches auch 2017 wieder zusammen stattfinden soll. Dieses traditionelle Ereignis und die gute Zusammenarbeit beider Vereine ist ein schönes Beispiel für Vereinsübergreifende Projekte in der Gemeinde.

Zum Abschluss bedankte sich Bernd Gitt für die gute Zusammenarbeit bei allen aktiven Mitgliedern und besonders denen die ihn bei der Hausübergabe an den jetzigen Pächter unterstützt haben. Bei der Hausübergabe wäre ohne deren Hilfe manches nicht so reibungslos gelaufen.

Traditionsgemäß wurde die Versammlung mit einem gemeinsamen Lied „Wann wir schreiten Seit an Seit“ beendet.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen



Unser Programm im März 2017

- Fr 17.03. **Gau-Skiausfahrt** nach Klosters / Davos.
Anmeldung bei Werner Wursthorn (50 98 71)
- Do 16.03. **Bewegliches Alter, Wanderung** über Betzenried – Wöhrwold
– Schöner Weg – zurück zur Wenge.
Abgang 14.00 Uhr Schiller-/Wengenstraße.
HO Christe (8 27 64, I. Stoll)
- Sa 18.03. **Jahreshauptversammlung im TSV-Sportheim**
Beginn 19.30 Uhr.
Ingo Ruf (88 07 77)
- So 19.03. **Nachmittags-Winterwanderung**
Fr 24.03. **Von Schafen, Schäfern und Wacholderheiden**
Audiovisionsvortrag von Dorothea Steingräber.
19.30 Uhr Albvereinsraum im Spital, Dauer ca. 1Std.
Hermann Walz (82 09 15)
- So 26.03. **Blaubeuren**
Tageswanderung mit 3 unterschiedlichen Längen.
1. Streckenwanderung Beginn Urzeitmuseum, Strecke 12 km.
2. Gemütlicher Stadtrundgang mit Besuch des Urzeitmuseums.
3. Rundwanderung um Blaubeuren (6 km) mit Besichtigung
Urzeitmuseum, Benediktinerabtei und Blautopf.
1. Bernadette Rieger (8 37 86
2. Hermann Walz (82 09 15
3. Ingeborg Renk (137 45 65

Weitere Einzelheiten siehe lokale Presse

Winterwanderung für Alle

Das einsetzende Tauwetter kam der geplanten Schneeschuhwanderung zuvor. Deshalb entschied sich Wanderführer Michael Coconcelli für eine Wanderung vorbei am Eulenbrunnen (dem Platz des keltischen Eisenerztagebaus samt Verhüttung) zur Rohrauer Hütte, am Rutschenhofbrünnele vorbei und zum Eppenzillfelsen auf dem Albraufweg. Ziel war der Hannerfels oberhalb Urach, wo tatsächlich eine Rutsche im 18. Jahrhundert existierte.

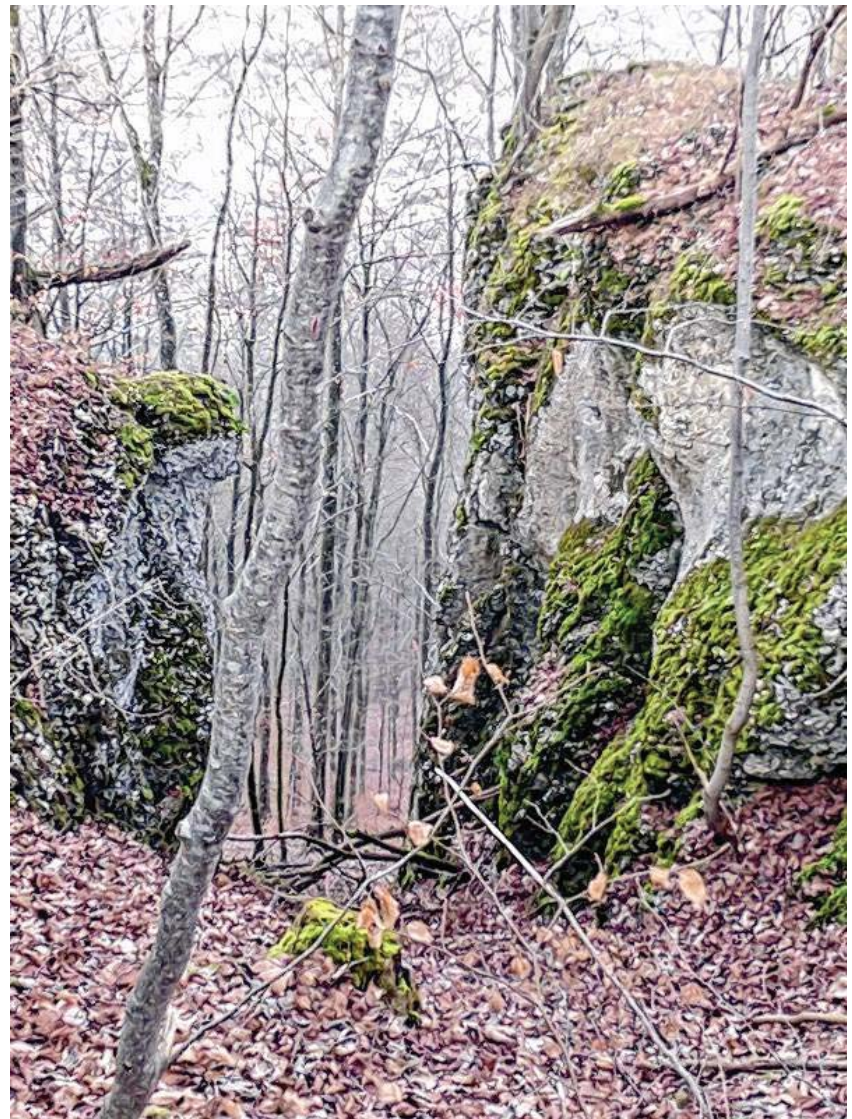
Von Gottfried Friedrich Roesler ist 1790 dazu zu lesen: „In dem Thiergartenberg war ehemals die berühmte Holzrutsche, durch welche das Flozholz von der Alp ins Thal gerutscht wurde. Sie ist nun ruiniert und seit 1747 eingegangen, weil das Holz nun in einer anderen Gegend, im Seeburgerthal, wo eine hölzerne Rutsche ist, gehauen und eingeworfen wird. es waren dieser Tröge oder eisernen Kanäle von 4 Schuh Länge und über 2 Schuh Breite (so daß 4 Scheiter füglich neben einander laufen konnten) ehemals 275 Stücke; oben mit Deckeln von Eichenholz bedeckt.“

Die vierstündige Wanderung bot den 20 Teilnehmern schöne Ausblicke in das Ermstal und auf Bad Urach. Vom Eppenzillfelsen war der Uracher Wasserfall gut zu sehen. Vom heutigen Rutschenfelsen (früher langer Fels genannt) konnte man im leichten Nebel sogar den Hohenneuffen ausmachen.

Die Schlusseinkehr in der Gaststätte des Hofguts St. Johann war dann willkommen um sich aufzuwärmen.
hw



Am Rutschenhofbrunnen



Hier war die rutsche oberhalb Urach



Bei der Stehrast

SKV Sport- und Kulturverein
Eningen 1889 e.V.



SKV TT-News

Erste erfolgreich im Heimspiel gegen Sonnenbühl !

SKV Eningen I - TTG Sonnenbühl III 9 : 3

In der Kreisklasse C Gr. 4 hatte die erste Mannschaft des SKV Eningen am vergangenen Freitag, 10.02.2017, ihr erstes Heimspiel der Rückrunde 2016/2017 zu absolvieren. Gegner war die TTG Sonnenbühl III, gegen die man in der Vor-

runde mit 9:3 gewonnen hatte. Beide Mannschaften hatten an diesem Abend den Ausfall einiger Stammspieler zu verkraften, so dass der Spieldarstellung völlig offen war. Einen durchwachsenen Start hatte das Eninger Doppel 1, Loth/Hild-Wandel, die gegen Wünschmann/Bez nicht wirklich in ihr Spiel fanden, letztlich aber jeden der 3 Sätze knapp ins Ziel brachten. Relativ deutlich verloren dagegen Rondthaler/Weck gegen Steffen/Digel, während Naumann/Lutz, die beiden aus der zweiten Mannschaft nachgerückten Ersatzspieler, gegen Grunewald/Klose einen spannenden Schlagabtausch schließlich im 5. Satz zu Gunsten des SKV entscheiden konnten. Am vorderen Paarkreuz dann Punkteteilung, Loth siegte gegen Digel, während Rondthaler gegen Steffen unterlag. Nach zwei weiteren klaren Siegen durch Hild-Wandel und Weck, führte der SKV 6:2. Dann wieder Punkteteilung am hinteren Paarkreuz. Damit hatte der Gegner zumindest ein Ergebnis wie in der Vorrunde sicher. Nun Loth gegen Steffen. Ein ausgeglichenes und spannendes Spiel. 9:11, 11:8, 11:4 und 12:10, das war Tischtennis vom Feinsten, und ein weiterer Punkt für den SKV. Anschließend setzten sich Rondthaler klar in 3 Sätzen gegen Diegel und Hild-Wandel gegen Wünschmann durch. Der erste Erfolg in der Rückrunde war damit perfekt.

Am kommenden Freitag darf die Erste dann zeigen, ob auch auswärts gesiegt werden kann. Es geht zum TSV Dettingen IV, momentan Tabellenfünfter. Die Erste hat sich durch den Sieg den 3. Platz zurück erkämpft.



TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.

Einladung an alle Mitglieder zur MITGLIEDERHAUPTVERSAMMLUNG am Freitag, den 17. März 2017 um 20:00 Uhr im Sportheim auf der Wenge

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
 - Vorstand
 - Finanzreferent
 - Kassenprüfer
 - Abteilungsleiter
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung von Vorstand und Vereinsrat
5. Neuwahlen
6. Ehrungen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Abteilung Fußball

TSV Eningen 1 - TSV Altdorf 1

Die Grünhemden absolvierten am Sonntag ihr zweites Vorbereitungsspiel. Gegner war der TSV Altdorf, der Tabellenfünfte der Kreisliga A Neckar/Fils. Infos zum Spiel: 1:0: schöne Kombination über außen. Memo Caran spielt auf Maik Stingel, der direkt aus Höhe Strafraum trifft. 2:0: Ballgewinn Lars Lehmann. Doppelpass mit Memo, Flanke auf Paul Stingel der direkt aus 4 Metern trifft. 3:0: zunächst hängen geblieben. Memo Caran setzt nach, gewinnt den Ball spielt auf Sören Mayer, der macht einen Gegenspieler frisch und schiebt den Ball flach unten ins lange Eck rein. 4:0: Durchstoß über außen. Lars Lehmann flankt auf Joschi Hummel, der den Ball reinköpft! 4:1: vorne hängen geblieben, dann haben die Grünhemden behäbig umgeschaltet. Flanke, direkt Abnahme - Gegentor und keine Chance für Keeper Simon Brenner. 5:1: gut umgeschaltet über Links, Michael Kunert macht das Tor. 6:1 Memo Caran wird im Strafraum gefoult und macht den Elfer selbst rein. Am Samstag um 13 Uhr, gibt der Bezirksligist TSV Wittlingen seine Visitenkarte im Arbachtal ab. Am Dienstag um 19 Uhr, folgt mit dem TSV Dettingen der nächste Bezirksligist. Das werden andere Hausnummern, als die Spiele gegen Westerheim und Altdorf.

TSV Eningen 2 - TSV Altdorf 2

Auch unsere 2 Mannschaft konnte sich souverän gegen die Zweite aus Altdorf durchsetzen. Am Ende hieß es 5:0 für die Eninger Jungs. Die Truppe von Spielertrainer Raphael Hummel, war hervorragend eingestellt. Den Auftakt machte unser Stürmer Kotaiba Maywardy, er trickste im Strafraum zwei Mann aus und schob den Ball souverän ein. Dann kam die Zeit von Routinier Alex Schwittkowski, der mit einem Hattrick, den TSV Altdorf alleine zerlegte. In den Schlussminuten köpft Spielertrainer Hummel in Horst Hrubesch Manier, noch das 5:0. Noch zu erwähnen, Torwart Thomas Gabler erlebte einen ruhigen Nachmittag. Am Samstag den 25 Februar um 15 Uhr, gastiert der TSV Hagelloch im Arbachtal.

Abteilung Tischtennis

Weiter Tabellenführer, Lehrgeld bezahlt

(rb) Am vergangenen Wochenende waren lediglich zwei unserer Jugendteams im Einsatz. Unter anderem zeigten unsere Mädchen, dass in der Landesliga die

Meisterschaft nur über sie führt. Mit die Stärksten Gegner hatte unsere neu ins Leben gerufene zweite Jungenmannschaft. Trotz deutlicher Niederlagen spielten unsere Jungs gut mit und lassen für die Zukunft hoffen.

Landesliga 3 Mädchen: TSV Eningen – SV Baiersbronn 6:2

Der Tabellendritte Baiersbronn gab seine Visitenkarte beim Tabellenführer Eningen ab. Natürlich wollte man aus Eninger Sicht den 6:2 Erfolg der Vorrunde wiederholen. Fehlte damals eine Stammspielerin aus Baiersbronn, fehlte sie diesmal auf Seiten unserer Mannschaft. Dennoch zeigten unsere Mädchen von Anfang an wer Dame im Hause ist. Nach einem Aufstellungspoker im Doppel sorgten Kreppenhofer/Heuser und Kendelbacher/Schenk für eine schnelle 2:0 Führung. Diese Führung baute Kendelbacher mit einem deutlichen Sieg auf 3:0 aus. Kreppenhofer und ihr Gegenüber Kohler zeigten dann ein Spiel auf Messers Schneide. Leider mit keinem guten Ausgang für Kreppenhofer. Sie unterlag knapp 10:12/13:11/13:15/8:11. Keine Mühe hatte Schenk bei ihrem 3:0 Erfolg. Neuzugang Heuser tat sich schwer und unterlag in ihrem ersten Spiel 1:3. Somit stand es zur Halbzeit 4:2 für unsere Mädchen. Gegenwehr bekam Kendelbacher in ihrem zweiten Spiel zu spüren. Doch dies meisterte sie sehr gut und gewann 3:1. Auch Kreppenhofer fand immer besser ins Spiel und gewann ihrerseits ihr zweites Spiel 3:0 und sicherte so ihrer Mannschaft den 6:2 Erfolg. Damit ist der Aufstieg, bei zwei Aufsteigern, so gut wie geschafft. Jetzt gilt es nur noch die Meisterschaft zu erringen. Gelegenheit dazu bietet sich am kommenden Samstag beim Tabellenzweiten Schömberg. Bei einem Sieg wäre man vom ersten Platz kaum noch zu verdrängen.

Kreisklasse B 2 Jungen U18:

TSV Eningen 2 – TTC Reutlingen 5 0:6 TSV Eningen 2 – TTC Reutlingen 6 2:6 TSV Eningen 2 – SVE Hohbuch 1:6

Drei Spiele, drei Niederlagen setzte es für unseren Tischtennisnachwuchs. Um Spielpraxis, es ist halt das beste Training, zu erlangen, wurde zur Rückrunde eine neue Mannschaft gemeldet. Diese sammelt nun Spielpraxis. Leider hatten sie an diesem Wochenende gleich 3 der 4 Spitzenteams der Kreisklasse B 2 zu Gast. So war es auch nicht verwunderlich, dass alle drei Spiele verloren gingen. Dennoch zeigten unsere Spieler, dass sie schon einiges gelernt haben und in Zukunft noch besser werden können. Gegen die 5. Mannschaft aus Reutlingen konnte René Herrmann das Spiel lange offen gestalten und verlor erst im Entscheidungssatz unglücklich 8:11. Jann Eberwein und Micha Staiger gelangen Achtungserfolge indem sie ihrem Gegner einen Satz abknöpften. Unseren jüngsten Spieler Benedikt Kneifel

Schoss sein Gegner regelrecht ab. So gab es am Ende die erwartete 0:6 Niederlage. Das Spiel gegen die 6. Mannschaft des TTC war trotz der Niederlage spannend bis zum Ende. René und Benedikt gewannen ihr Doppel 3:0. Jann und Micha unterlagen erst im Entscheidungssatz 4:11. Anschließend hatte Jann Pech. Trotz guten Spiels unterlag er 11:8/15:17/11:13/12:10/10:12. Micha gelang ein Satzgewinn gegen Fromm. Einen 3:1 Sieg feierte René. Ein ganz tolles Spiel zeigte Benedikt gegen den fast doppelt so großen Gegner. 2:0 führte er bereits, ehe sein Gegner fast nur noch hohe unerreichbare Bälle spielte. Im Entscheidungssatz kam dann auch noch unfaires Verhalten von pausierenden TTC Spielern hinzu, die jeden Ball durch Geschrei und klatschen begleiteten. So verlor Benedikt 9:11. Jann und Micha kämpften sich in ihren zweiten Spielen jeweils in den Entscheidungssatz, verloren hier aber 5:11 und 6:11. Trotz der Niederlage zeigten unsere Jungs Fairness, Kampfgeist und gutes Spiel. Eigentlich sollte man nachträglich Protest beim Klassenleiter einlegen, setzte der Gegner doch mit Lilli Fromm eine Spielerin ein, die eigentlich nicht hätte spielen dürfen, da sie bereits zuvor viermal gespielt hatte.

Ein großes Lob gehört unserem dritten Gegner vom SVE Hohbuch. Sie waren sich der Tatsache bewusst, dass unsere Mannschaft ihnen klar unterlegen war. Sie entpuppten sich als wahre Sportsmänner und ließen unsere Jungs mitspielen ohne jeweils in Gefahr zu geraten das Spiel zu verlieren. So gab es zwar immer 0:3 Niederlagen, doch fielen diese nicht allzu hoch aus. Einzig René konnte spielerisch mithalten und gewann sein Einzel 3:0. Am Ende stand ein 1:6 auf dem Papier. Trotz der Niederlagen zeigten unsere Jungs gutes Tischtennis und bei etwas mehr Glück wäre sogar ein Punktgewinn gegen TTC 6 drin gewesen.



Mia, Vanessa, Lea und Nadine



Micha, René, Benedikt und Jann

Bezirkssendrangliste der Jugend in Betzingen

(rb)Gleich mit einer Spielerin bei den Mädchen U18 und 6 Spielern bei den Jungen U11 bis U15 war die Tischtennisabteilung bei der diesjährigen Bezirkssendrangliste am Start. Jeder wollte sich natürlich für die nächste Runde, der Schwerpunkttrangliste, qualifizieren. Chancen räumte man auch einem Teil der Spieler ein. Doch Tischtennis ist ein Tagesgeschäft und die Tagesform entscheidet meist über Sieg oder Niederlage. Leider war es diesmal kein guter Tag für Eningen.

Mädchen U18:

Mit Lea Kreppenhoffer war eine Spielerin aus Eningen am Start. Ihr Ziel war es sich hinter der Klaren Favoritin Lisa Klett als Gruppenzweite für die Schwerpunkttrangliste zu qualifizieren. Lea präsentierte sich auch in ausgezeichneter Form und gewann ihre ersten drei Spiele nach Anlaufschwierigkeit mit 3:1. Es folgten zwei 3:0 Siege. Nach diesen drei Siegen lag sie vor dem letzten Spiel gegen Klett auf dem 2. Rang. Nun war es egal wie das Spiel ausgeht, da sich beide Spielerinnen bereits qualifiziert hatten. Nach klar verlorenem ersten Satz steigerte sich Lea. Leider reichte es nicht zu einem Satzgewinn, doch zweimal 9:11 zeugte doch von einem engen Spielverlauf.

Jungen U11:

Hier war mit Moritz Müller unser jüngster Spieler am Start. Auch in der Konkurrenz war er mit Abstand der jüngste. Moritz machte es aber nichts aus und nahm das Turnier zum Lernen. Und er lernte schnell. So gewann er gegen den späteren Sieger einen Satz. Ein Spiel verlor er unglücklich 5:11 im Entscheidungssatz und ein Spiel gewann 11:5 im Entscheidungssatz. So kam er am Ende in der Sechsergruppe auf den 5. Platz und zeigte einmal mehr, dass in Zukunft mit ihm zu rechnen ist.

Jungen U12:

Trotz 3 Teilnehmer aus Eningen war es nicht der Tag der Eninger. Hier rechnete man von Trainerseite ebenfalls mit dem Erreichen der Schwerpunkttrangliste zumindest eines Eninger Spielers. In der Achtergruppe qualifizierten sich auch die beiden besten für die nächste Runde. Julius Hahn, Louis Englert und Franco Micheluzzi wollten diese erreichen. Favorit auf einen dieser beiden Plätze war Julius. Leider konnte er zu Beginn des Turniers seine Leistung nicht ganz abrufen und verlor schon hier wichtige Sätze gegen die eigenen Mannschaftskameraden. Einmal verlor er 1:3 und ein zweites mal 11:13 im Entscheidungssatz. Mit 5:2 Siegen kam er hinter dem Erstplatzierten, der 6:1 Siege aufwies, auf den Vierten Platz. Die Zweit- und Drittplatzierten kamen ebenfalls auf 5:2 Siege, hatten am Ende aber das bessere Satzverhältnis. Dennoch war Julius der beste Eninger an dem Tag. Hinter Julius platzierte sich Louis mit 3:4 Siegen. Louis zeigte eine ansprechende Leistung und hätte vielleicht ein Spiel mehr gewinnen können. Mit 2:5 Siegen landete Franco hinter Louis. Auch er zeigte an dem Tag gutes Tischtennis und hätte beinahe gegen Julius gewonnen. Alles in allem zeigten alle eine gute Leistung.

Jungen U13:

Gleich 8 Spiele hatte René Herrmann in dieser Gruppe zu absolvieren. Auch er zählte hier zu den Kandidaten, die um den Einzug in die nächste Runde mitspielten. René zeigte auch gutes Tischtennis und hatte seine Gegner stets im Griff. Gegen den hohen Favoriten Kiesow war aber auch er chancenlos. René gewann seine Spiele ansonsten souverän. Einzig im Spiel gegen den späteren Zweiten Jan Brodbeck aus Neuhausen war er etwas von der Rolle und kam mit dem Spiel des Gegners nicht ganz zurecht. Nach 2:2 Sätzen kam es im 5. Satz zu etwas was kein Tischtennisspieler erleben möchte. René lag aussichtslos 2:10 zurück. Kämpfte aber weiter und oh Wunder plötzlich führte er 11:10 und war nun psychologisch im Vorteil. Doch dann drehte sich das Spiel nochmals und René unterlag noch 12:14. Mit dieser zweiten Niederlage kam er auf den dritten Platz und ist nun erster Ersatzspieler und darf sich so noch Hoffnung auf die Teilnahme an der Schwerpunkttrangliste machen.

Jungen U15

Tom Kühne war für den TSV Eningen in dieser Konkurrenz am Start. Auch er zählte zu dem kleinen Kreis, der die beiden Teilnehmer für die Schwerpunkttrangliste ausspielten. Das Turnier begann für Tom auch recht verheißungsvoll mit drei

glatten Siegen. Doch leider musste er nach seiner ersten Niederlage und einem 1:2 Satzrückstand im nächsten Spiel aufgeben und das Turnier abbrechen.



Moritz, Lea, Franco, Julius, Louis, René (v.l.n.r.)

Tabellenführer geschlagen, Tabellenführung verteidigt, chancenlos

(rb)Es war einiges geboten am vergangenen Wochenende in der Tischtennisabteilung. Zum einen eilen unsere erste und vierte Herrenmannschaft gerade von Sieg zu Sieg, zum anderen kommt unsere zweite Damenmannschaft schwer in die Rückrunde.

Bezirksliga Damen: TSV Eningen 2 – TSV Betzingen 2 2:8

Aufgrund Krankheit und anderweitigen Terminen konnte unsere zweite Damenmannschaft mit nur drei Spielerinnen gegen den Tabellenführer aus Betzingen antreten. Was bereits komplett ein schweres Unterfangen gewesen wäre, war in dieser Ausgangsposition gänzlich unmöglich. Ein Punktgewinn war schon zu Spielbeginn in weite Ferne gerückt. So lag man auch nach den Doppeln 0:2 zurück. Die Einzel begannen unglücklich. M. Kregel unterlag Materialspielerin Sulz knapp 10:12/11:13/11:7/8:11 und Tochter B. Kregel holte gegen Klett einen 0:2 Satzrückstand auf, verlor aber im Entscheidungssatz 7:11. Einzig Schimmer am hinteren Paarkreuz konnte gewinnen. Im ersten Durchgang siegte sie 3:0 gegen Knapp. Nach einem kampflos verlorenen Spiel stand es 1:5. Dasselbe Bild im zweiten Durchgang. M. Kregel und B. Kregel unterlagen und Schimmer gewann. Ein kampflos verlorenes Spiel brachte die 2:8 Niederlage.

Kreisliga 2 Herren:

TSV Eningen – TSV Sickenhausen 9:7

TSG Münsingen – TSV Eningen 5:9

Was für ein Wochenende für unsere „Erste“. Nach dem Weggang von Spitzenspieler Teichert eilt die Mannschaft von Sieg zu Sieg. Opfer diesmal war der bis dahin ohne Verlustpunkt führende TSV Sickenhausen. Nach einem 1:2 Rückstand nach den Doppeln steigerte sich unsere Mannschaft in einen wahren Spielrausch. Am vorderen Paarkreuz gewann M. Riedinger überraschend sein Spiel gegen Böbel. Alle anderen Begegnungen gingen an den Gast. In der Mitte steuerte Nowara zwei Siege und H.-J. Riedinger einen Sieg bei. Am hinteren Paarkreuz brachte Storz sein ganzes Können an den Tisch und gewann beide Spiele. Einen weiteren Sieg steuerte Bauer bei. So stand es vor dem abschließenden Doppel 8:7 für unsere Mannschaft. Im Schlussspiel forcierten D. Kitzmann/Nowara das Tempo, ließen ihre Gegner nie ins Spiel kommen und gewann klar 3:0. Mit dem 9:7 brachten sie Spitzenreiter Sickenhausen die erste Saisonniederlage bei. Am Sonntag ging es zu Aufsteiger Münsingen. Hier führte man nach den Doppeln 2:1. Nach einer Punkteteilung am vorderen Paarkreuz, M. Riedinger gewann, D. Kitzmann unterlag 8:11 im Entscheidungssatz, gingen in der Mitte beide Punkte an Münsingen. Nowara und unglücklich 15:17 im Entscheidungssatz Scherf verloren die Spiele. Nach dem 3:4 Rückstand brachten Siege von Storz und H.-J. Riedinger am hinteren Paarkreuz unsere Mannschaft wieder in Front. Nach dem erneuten Ausgleich, m: Riedinger verlor sein Spiel, setzte es eine Serie für Eningen. D. Kitzmann brachte unsere Farben in Führung. Scherf hatte in seinem zweiten Spiel mehr Glück und gewann im Entscheidungssatz 13:11. Nowara und Riedinger machten dann den Sack zu und unsere Mannschaft fuhr den nächsten Sieg, diesmal 9:5, ein.

Kreisklasse D3 Herren:

TSV Eningen 4 – SV Rommelsbach 5 7:2

In der sogenannten Hobbyliga trat unsere vierte Herrenmannschaft als Tabellenführer gegen den Tabellendritten Rommelsbach an. Es entwickelte sich ein zu Beginn spannendes und mit zunehmender Spieldauer ein einseitiges Spiel. Nach den Doppeln stand es 1:1. Es folgte ein 3:0 von Laun und ein glückliches 11:9 im Entscheidungssatz von Rall. Ein weiteres 3:0 durch Storz sorgte schon etwas für die Vorentscheidung. 7:11 im Entscheidungssatz unterlag Leuze. So ging es mit einer 4:2 Führung in den zweiten Durchgang. Dieser begann mit einem 3:0 von Laun. Rall musste wieder in den Entscheidungssatz. Doch diesmal

gewann er 11:7. Den Schlusspunkt setzte Storz mit einem sicheren 3:0. Da der Tabellenzweite Pfullingen patzte hat unsere Mannschaft nun 3 Punkte Vorsprung und darf auf die Meisterschaft hoffen.

Kontoinhaber: TSV Eningen Turnabteilung
IBAN DE03 6405 0000 0000 5512 98
BIC: SOLADES1REU
Verwendungszweck: Yoga Angebot, Name des Teilnehmers

Abteilung Turnen

Yoga Angebot

Im Rahmen des TSV Gesundheitssport Angebots werden Yogastunden angeboten (10 Abende)

Für Erwachsene ab Mittwoch, dem 08.03.2017 um 18:30.

Ort: Kindertagesstätte Arbachtal e.V., Mühlenweg 21, Eningen.

Interessierte Personen können sich über unsere Geschäftsstelle zu den Übungen anmelden.

Für TSV Mitglieder fällt ein Unkostenbeitrag von: 22 Euro an.

Für Nichtmitglieder fällt ein Unkostenbeitrag von: 55 Euro an.

Zu den Übungsstunden sollten eine Wolldecke, Yoga- oder Isomatte, warme Socken und

bequeme Sportkleidung mitgebracht werden.

Anmeldung:

Jeweils am Dienstag, den 28.02.2017 und Dienstag, den 07.03.2017 von 17:30 bis 18:30 Uhr bei der TSV Geschäftsstelle unter der Tel. Nr. 07121/83445.

Anmeldeschluss ist Dienstag der 07. März 2017.

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 16 Personen.

Die Teilnehmer werden gebeten den Unkostenbeitrag auf das Vereinskonto des TSV Eningen bei der Kreissparkasse Reutlingen einzubezahlen.



**Positionieren Sie
sich in der 1. Reihe!**

Mit einer Anzeige in Ihrem
Amts- oder Mitteilungsblatt

Telefon 07123/3688-630
Telefax 07123/3688-222
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de